

## SOLAR GARAGENTOR ANTRIEBE 8990

Handbuch revision 01/10.2012



### Deutsch Installationshandbuch

Wichtige Sicherheitshinweise.

Für Ihre Sicherheit ist es unabdingbar, dass die in diesem Handbuch enthaltenen Sicherheitshinweise eingehalten gut auf. Behalten Sie diese Installationshandbuch für zukünftige Beratungen.

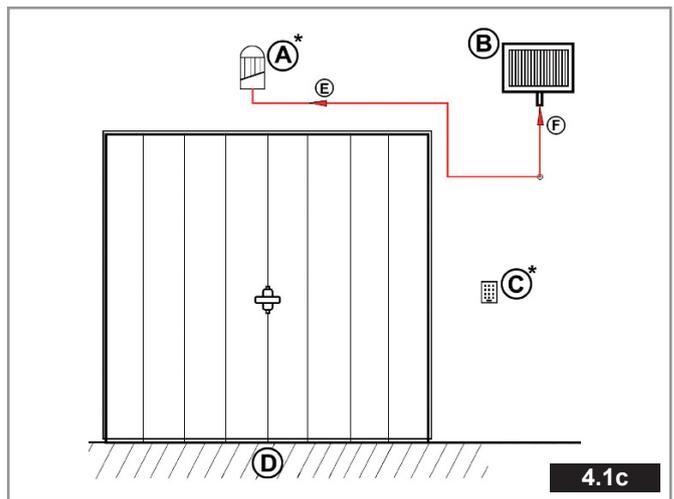
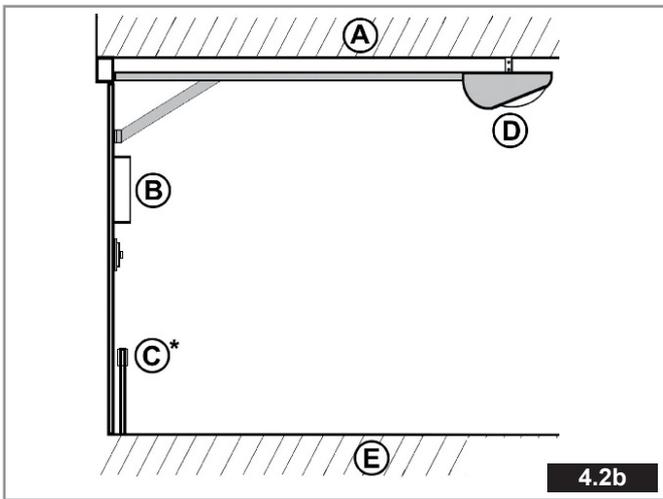
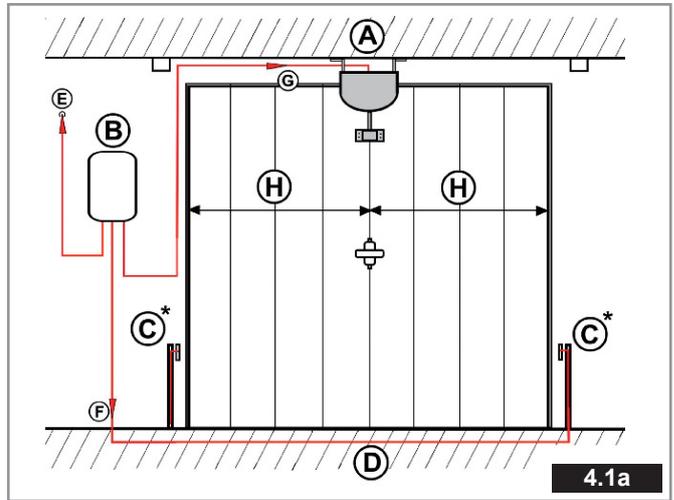
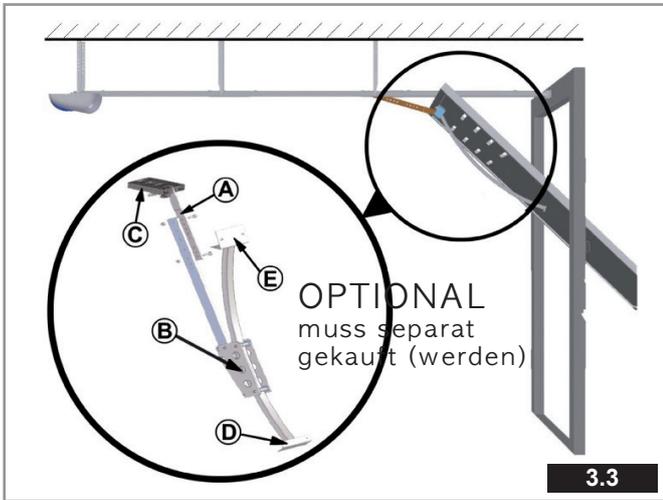
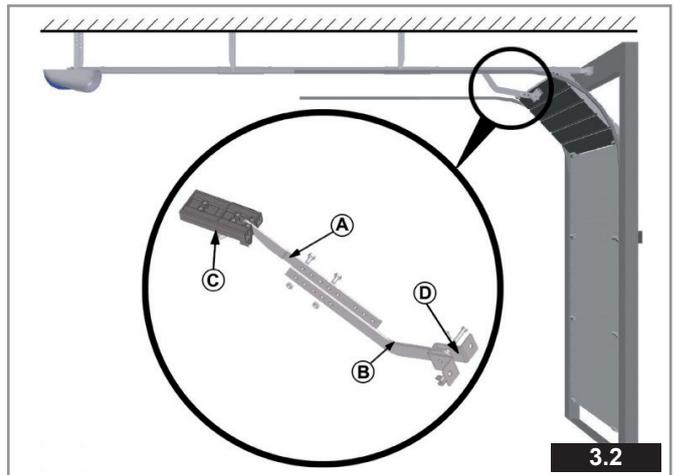
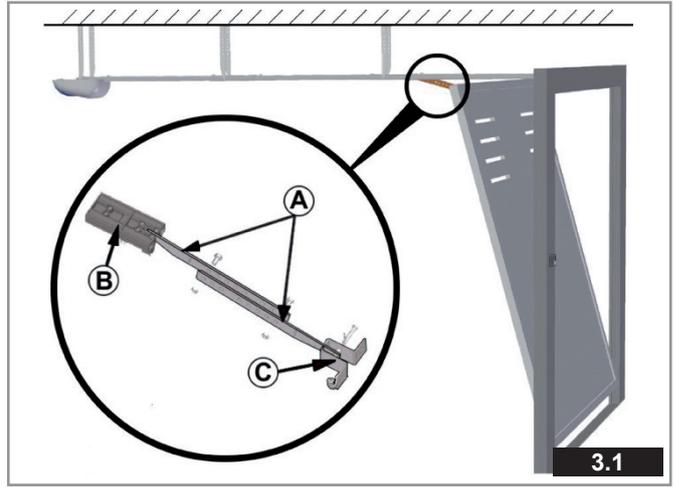
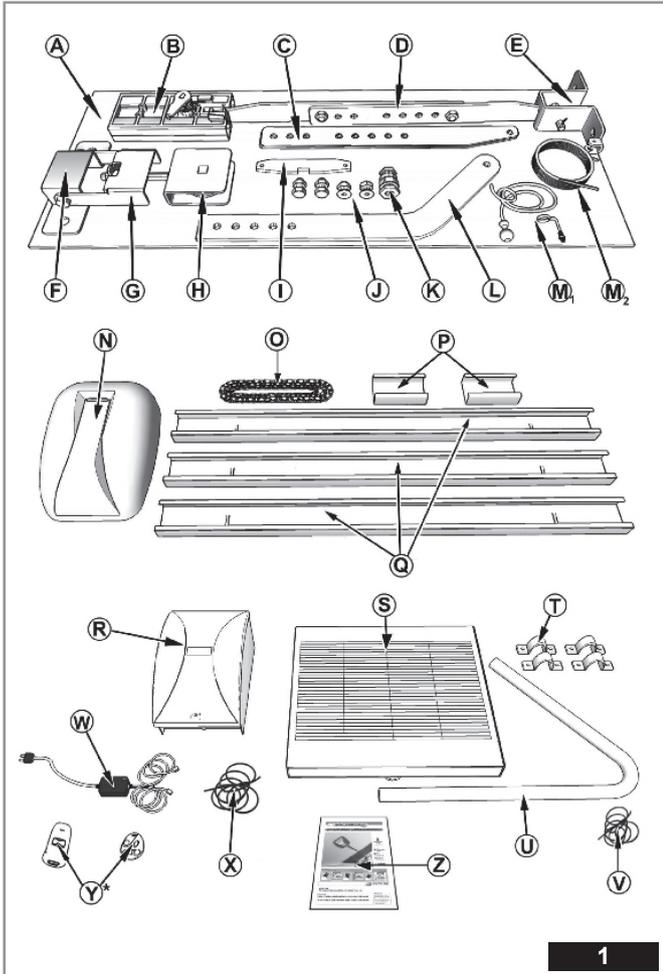


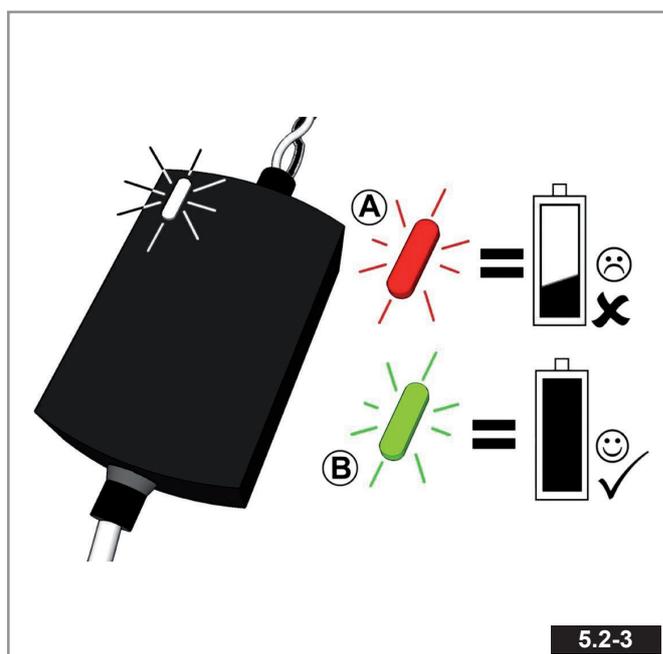
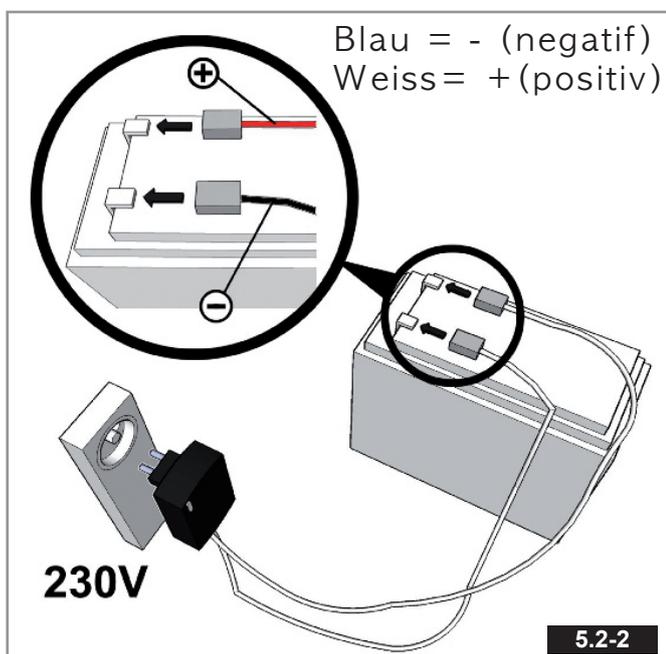
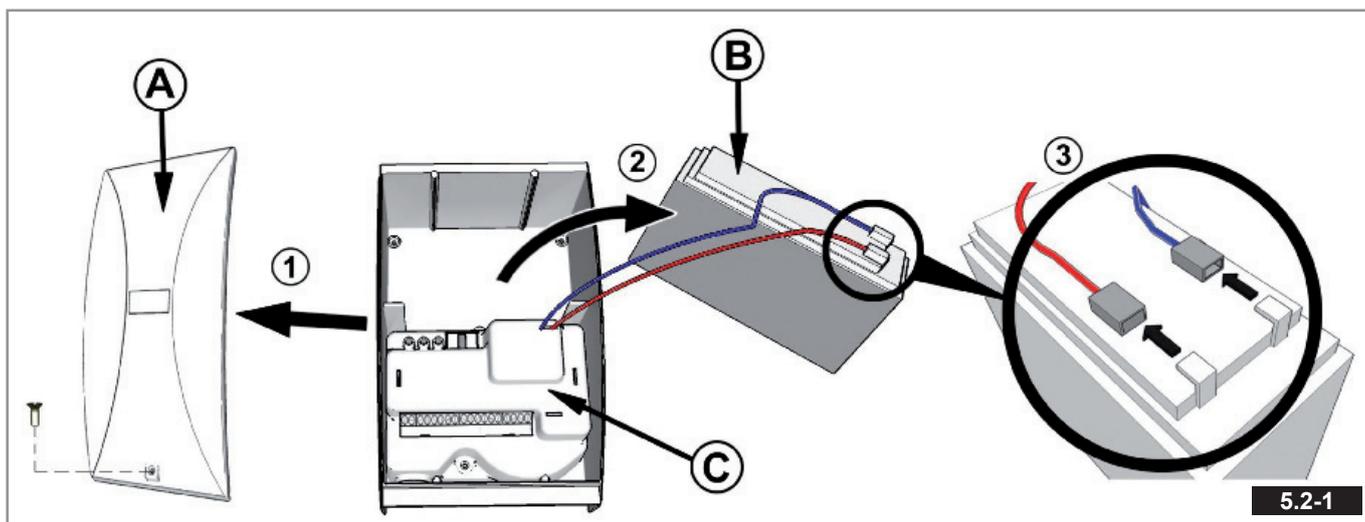
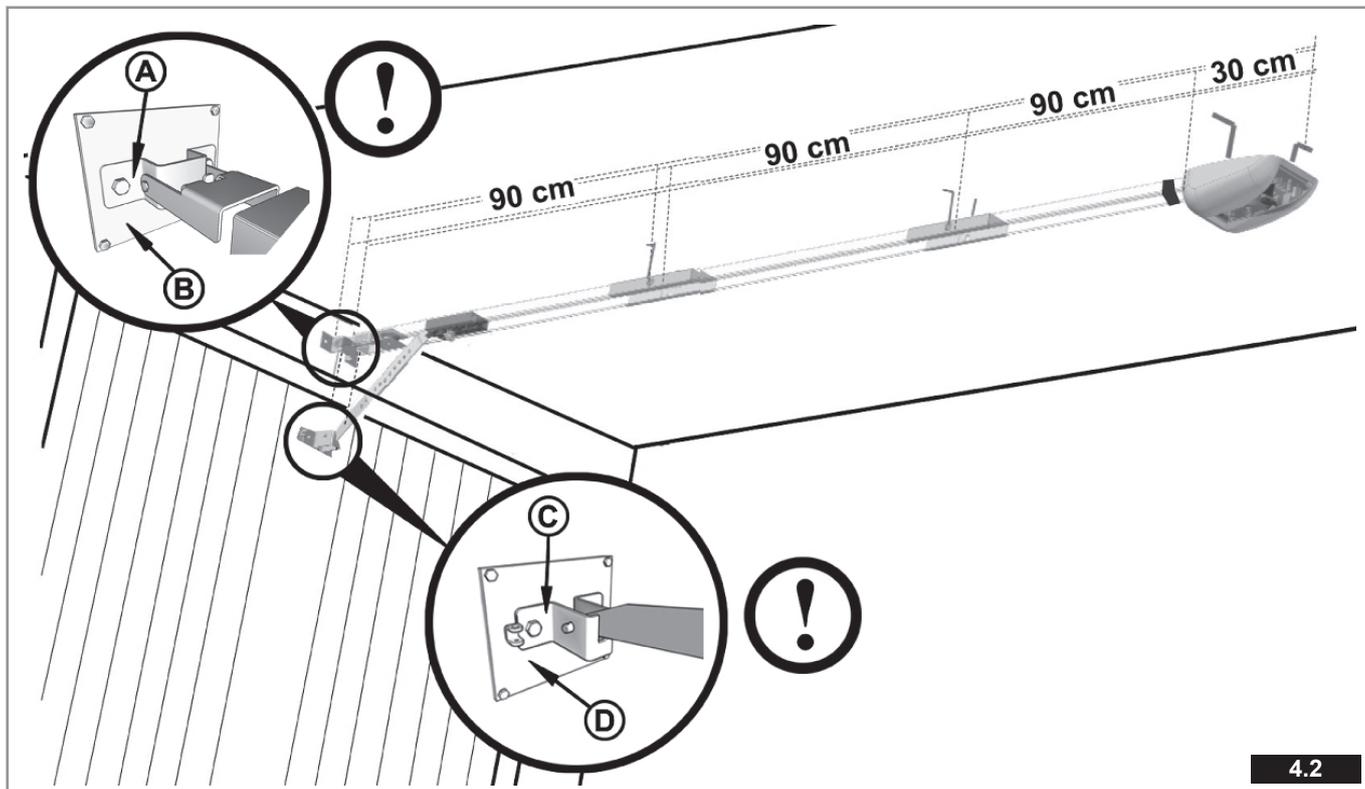
- PATENTIERT PRODUKT -

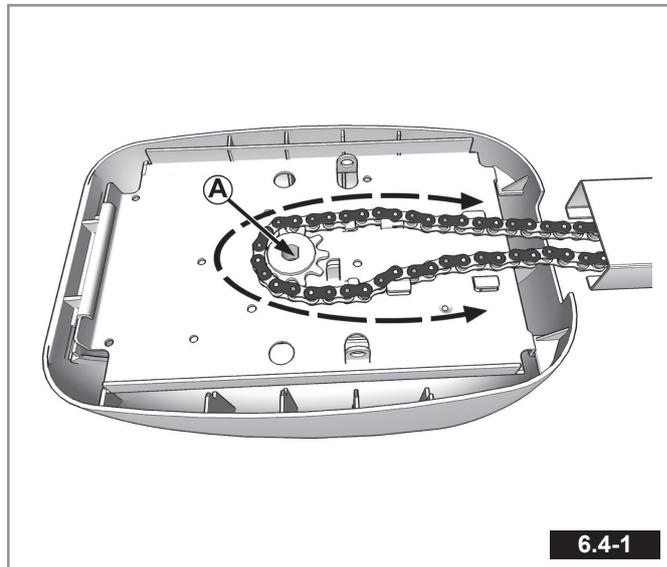
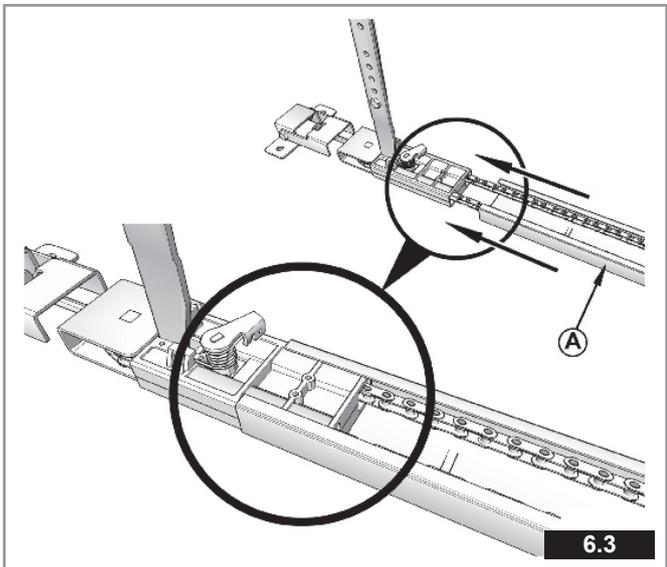
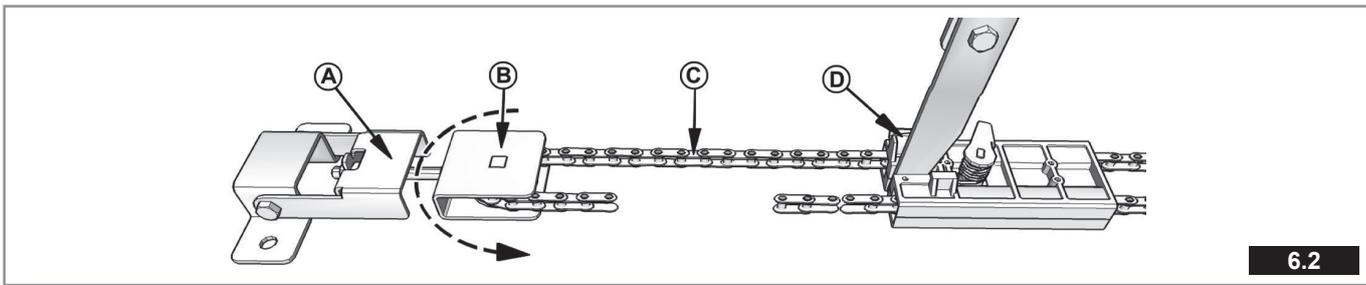
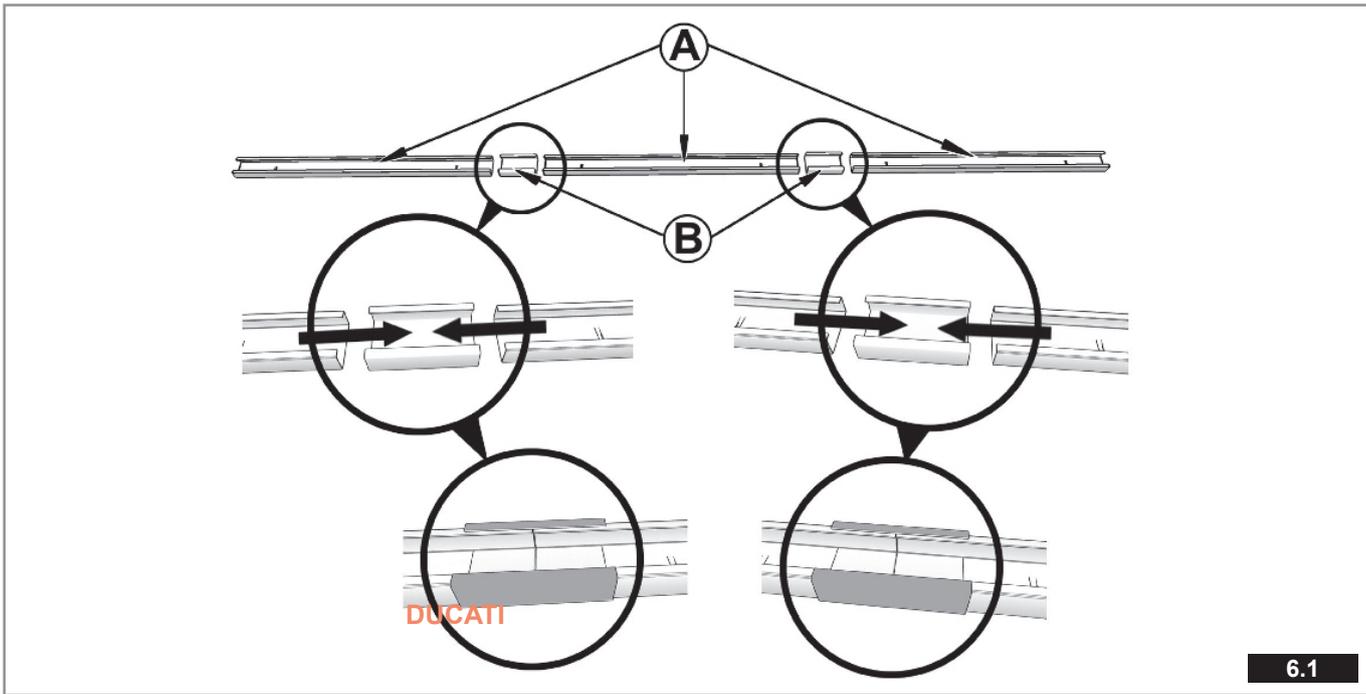
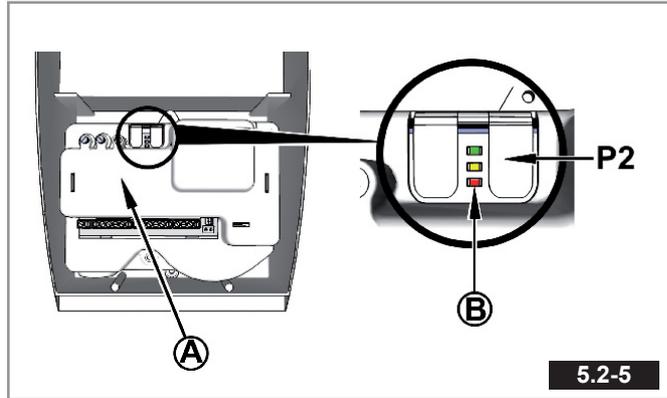
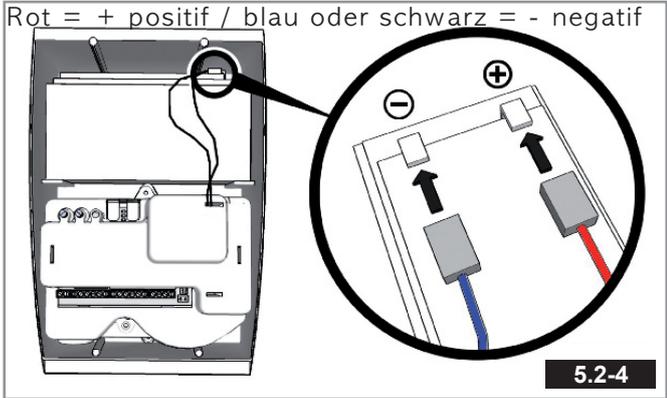
<https://de.ducatihome.it>  
info@ducatihome.it

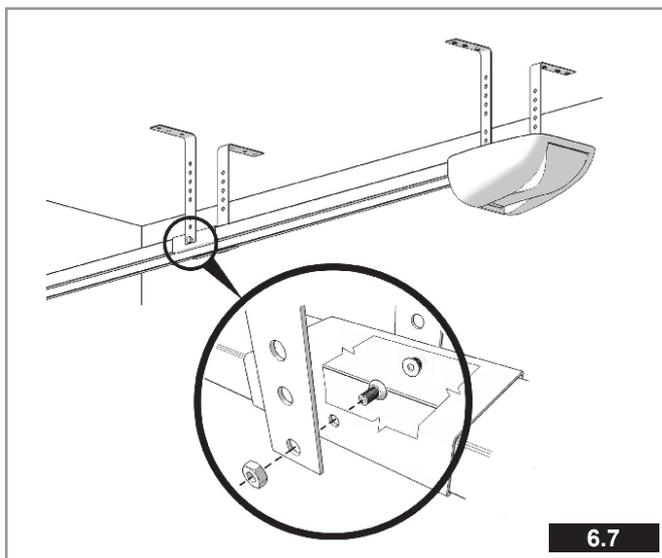
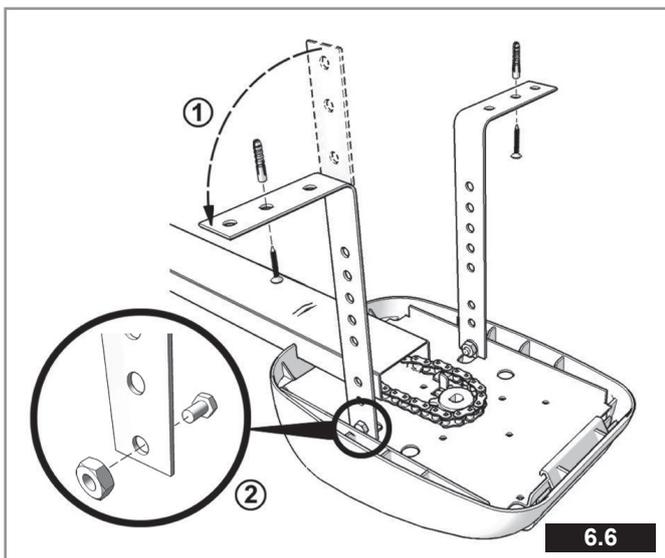
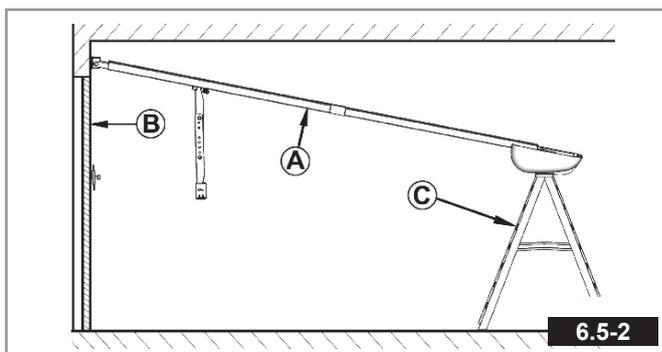
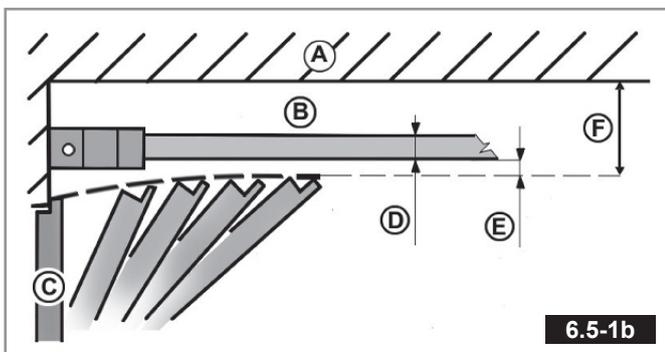
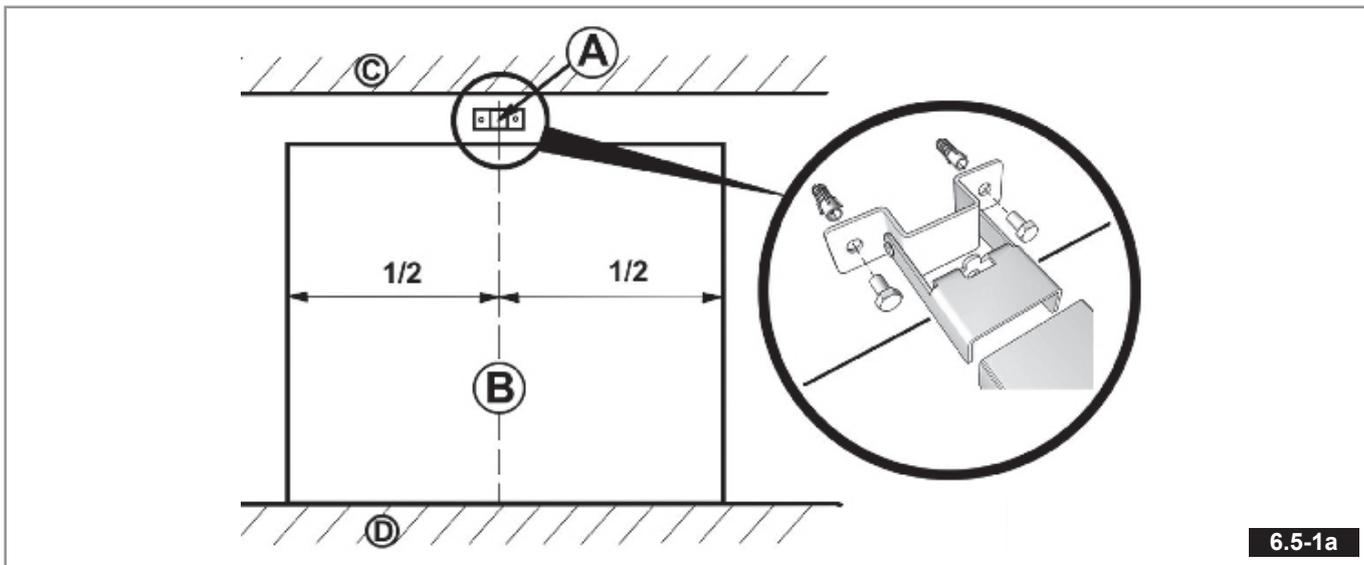
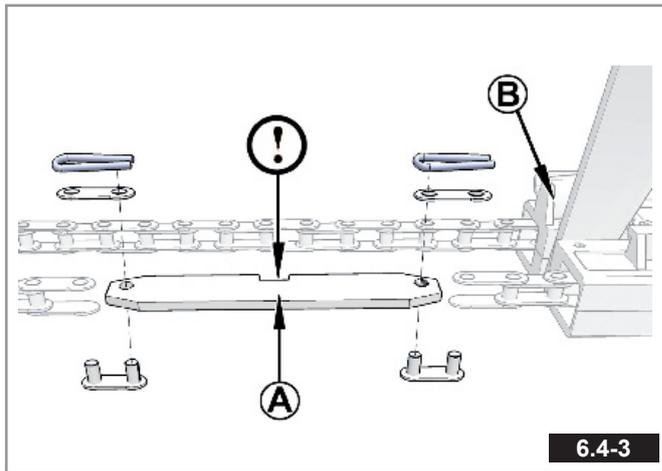
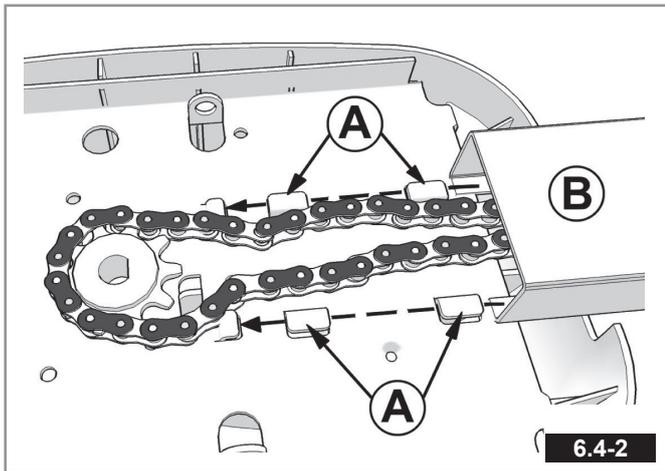


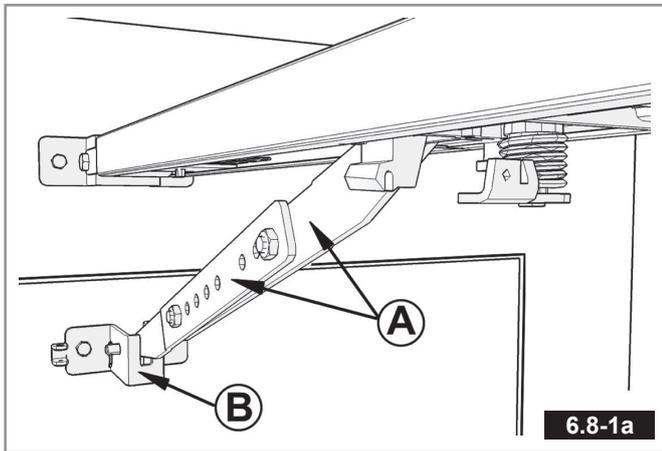
REF.8990 SOLAR GARAGE OPENER



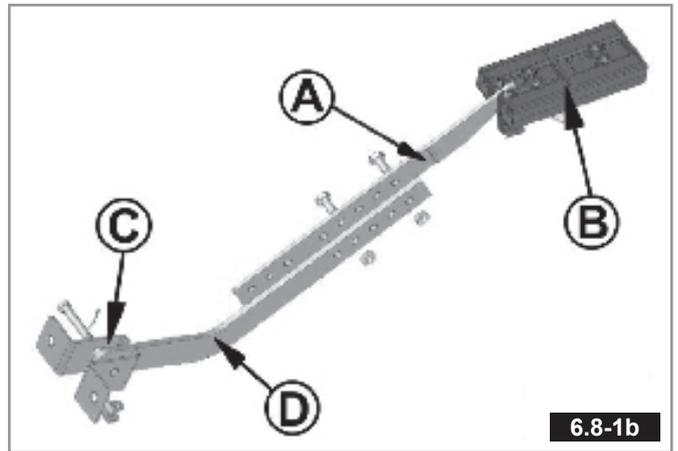




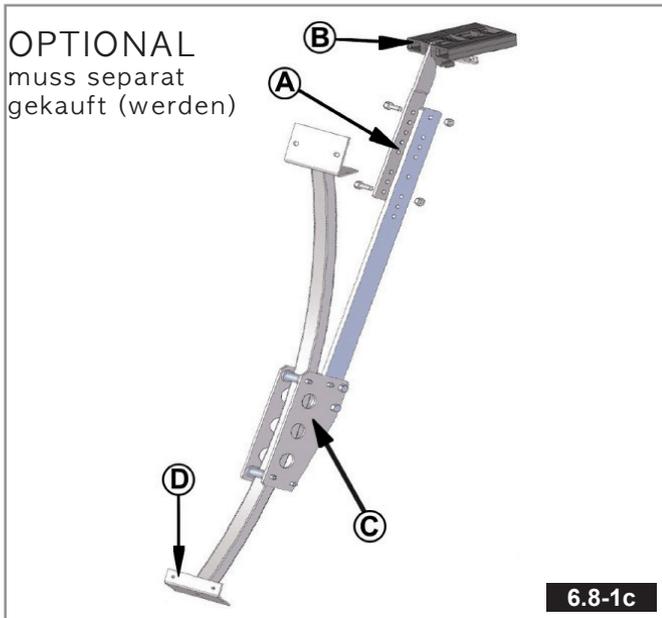




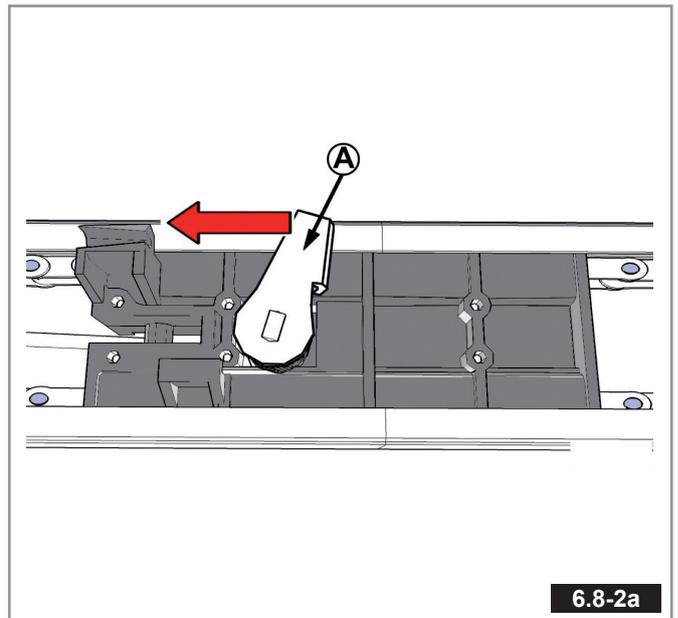
6.8-1a



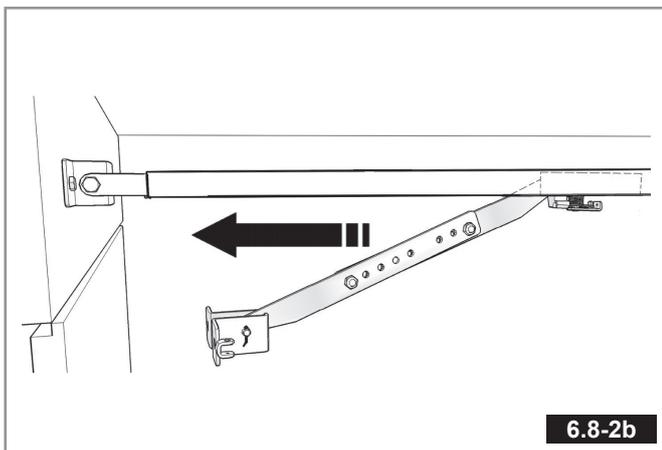
6.8-1b



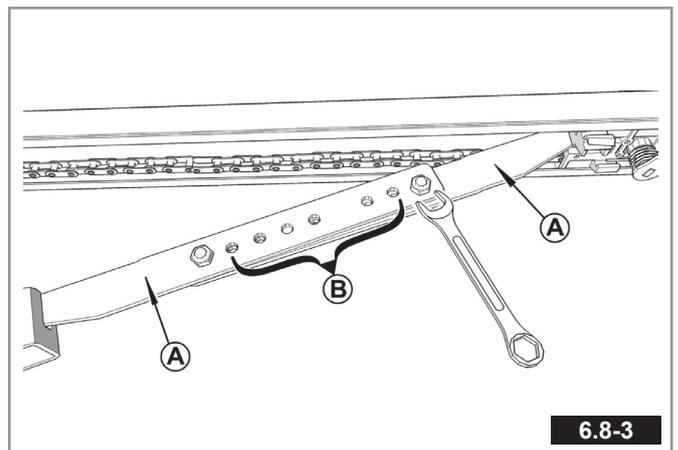
6.8-1c



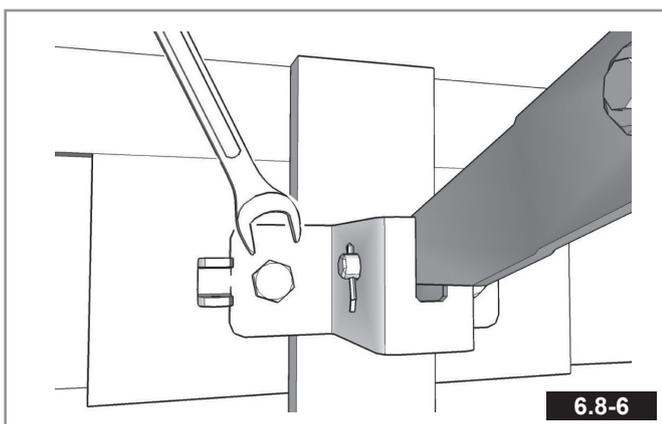
6.8-2a



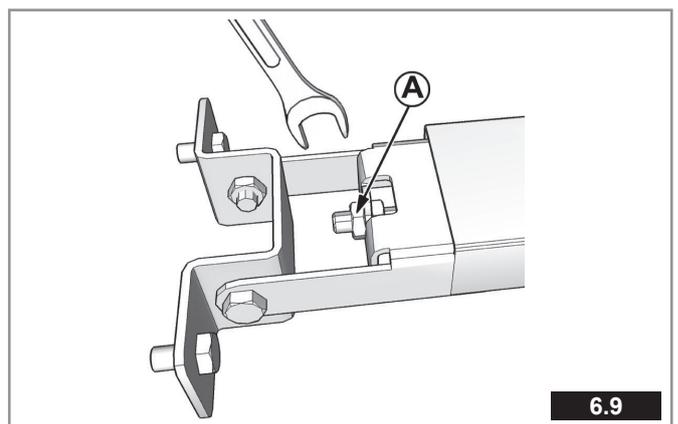
6.8-2b



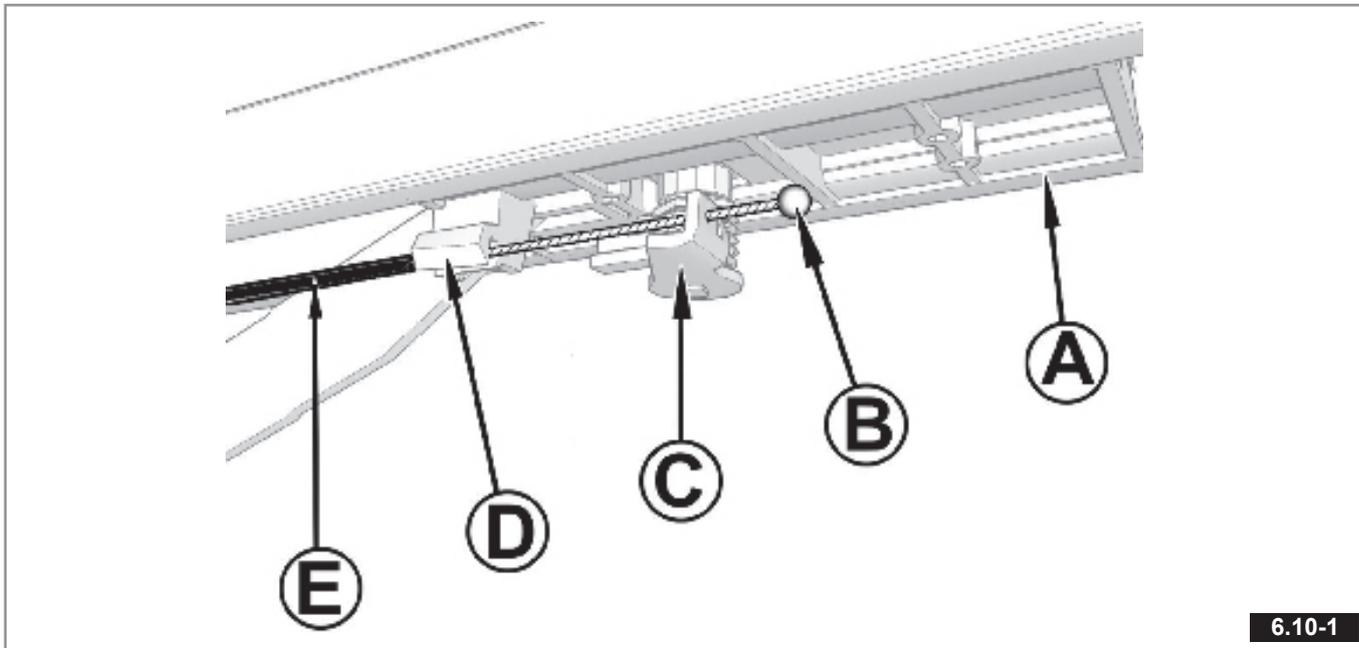
6.8-3



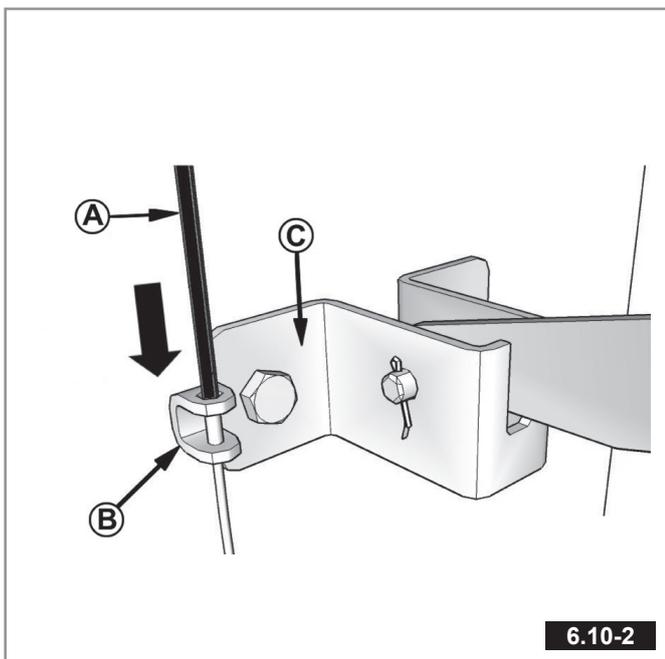
6.8-6



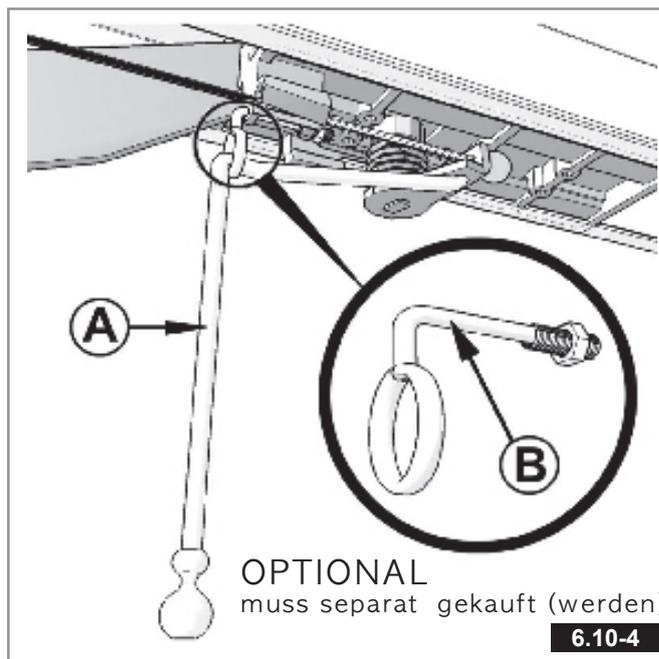
6.9



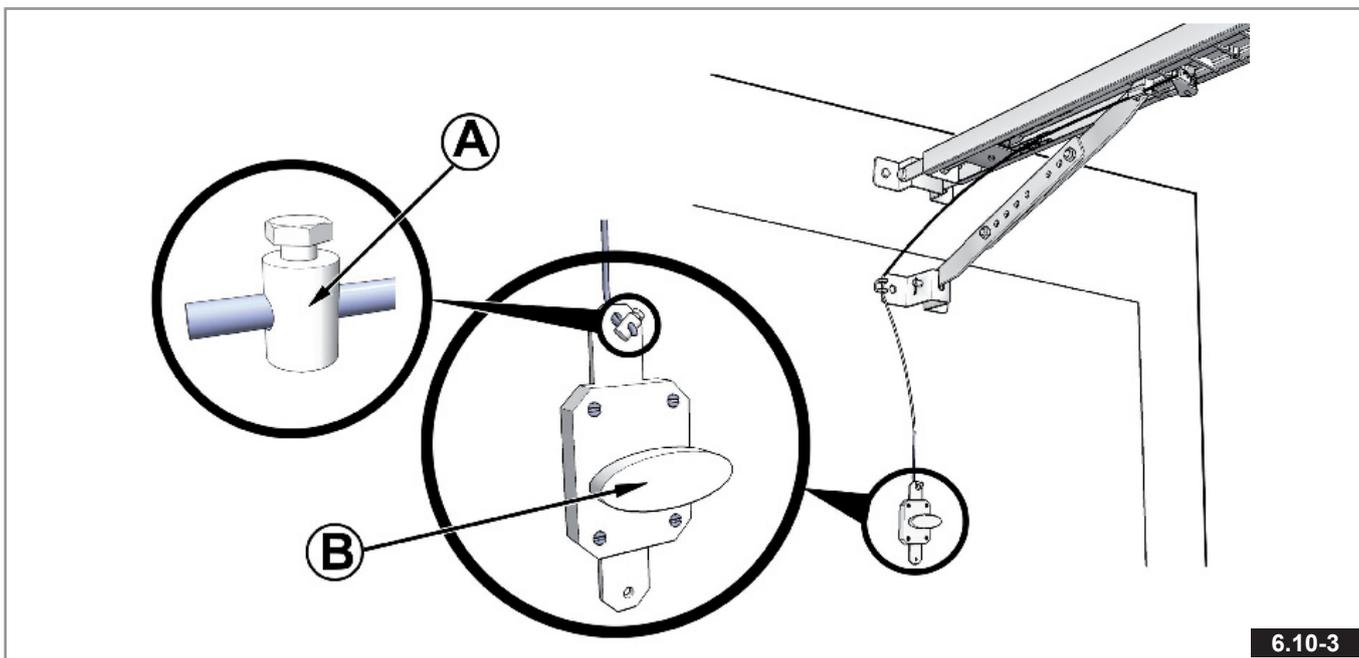
6.10-1



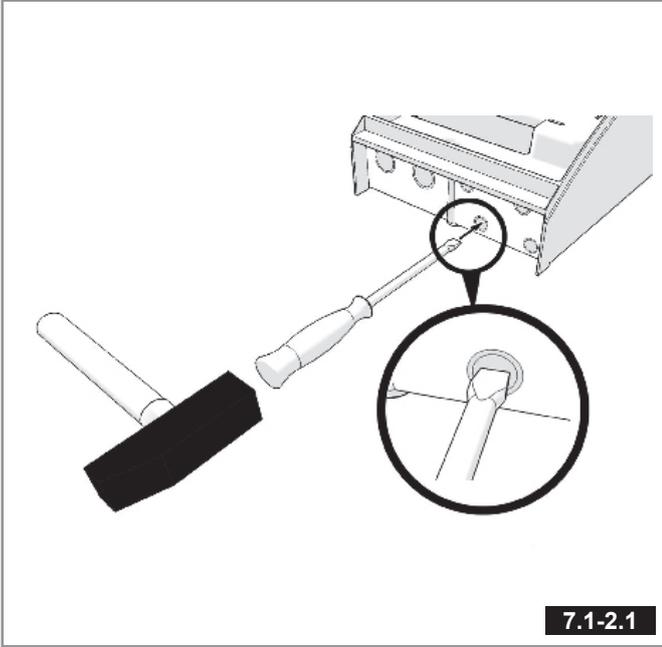
6.10-2



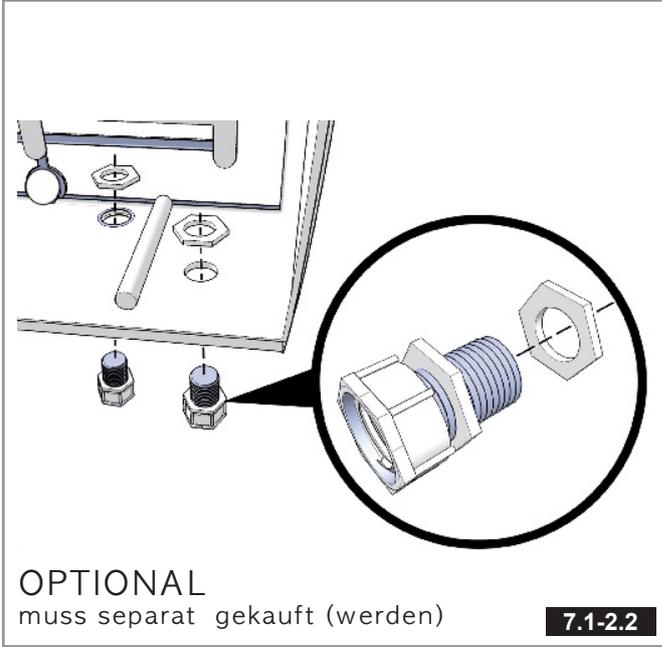
6.10-4



6.10-3

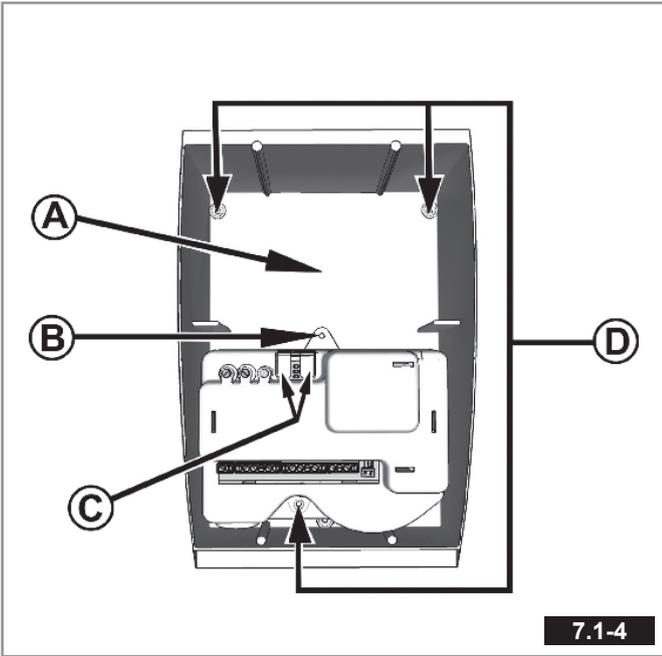


7.1-2.1

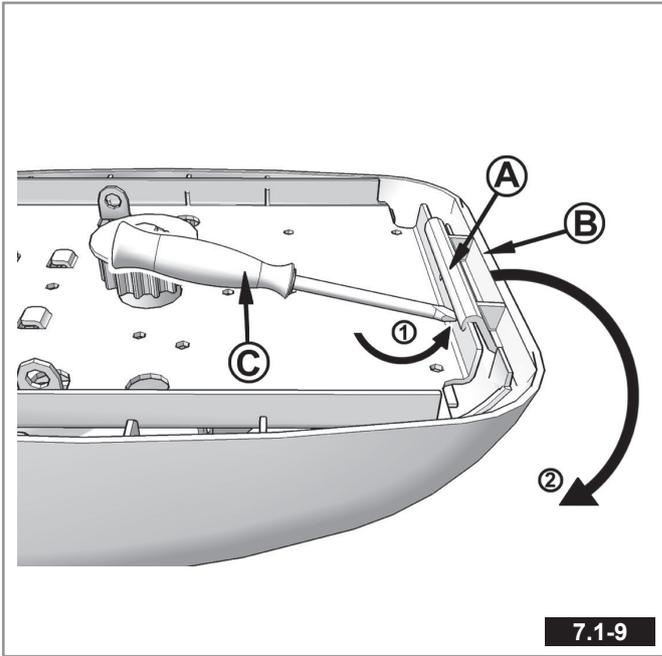


OPTIONAL  
muss separat gekauft (werden)

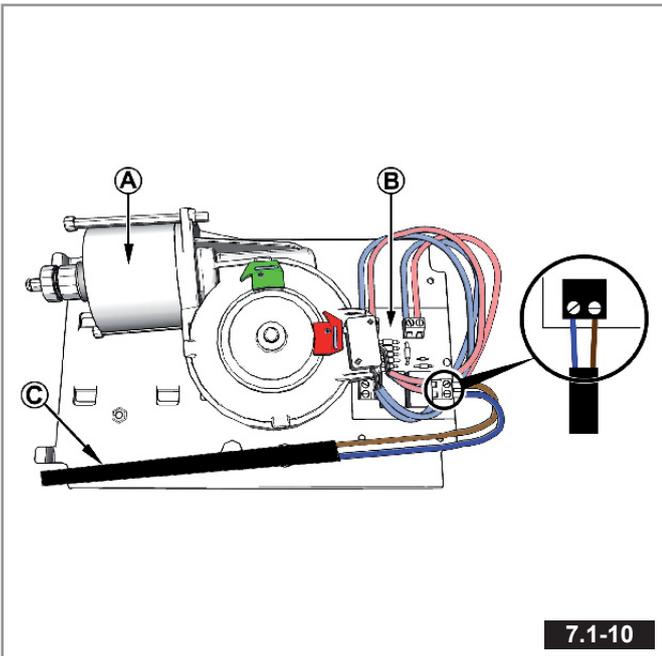
7.1-2.2



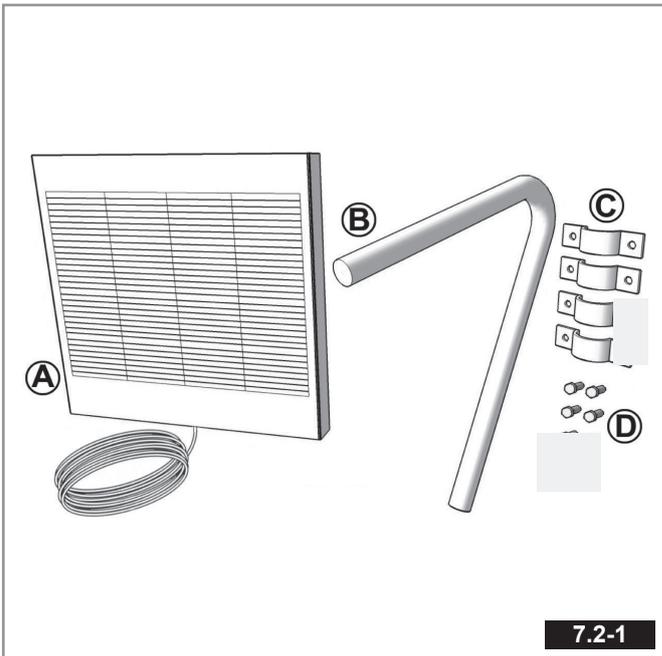
7.1-4



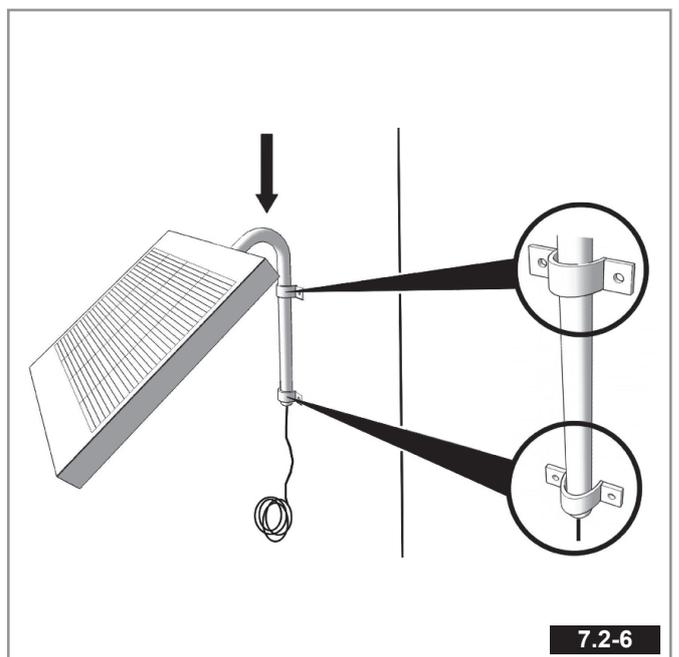
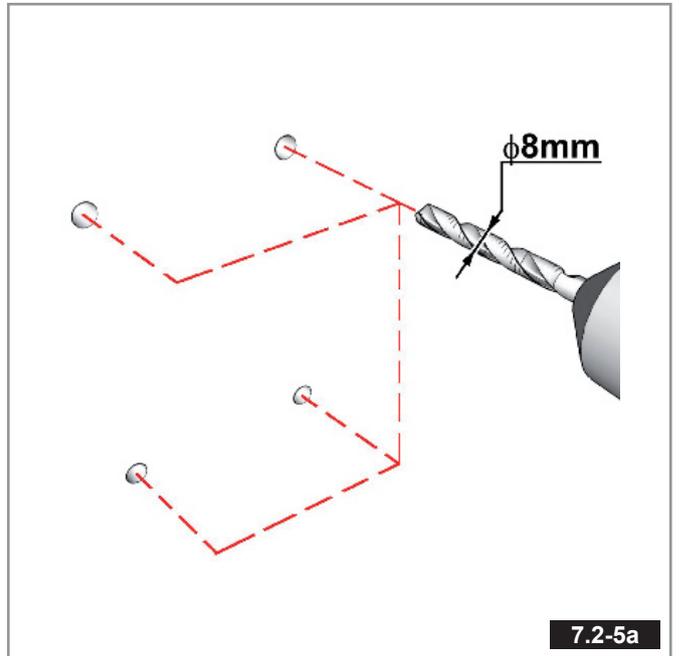
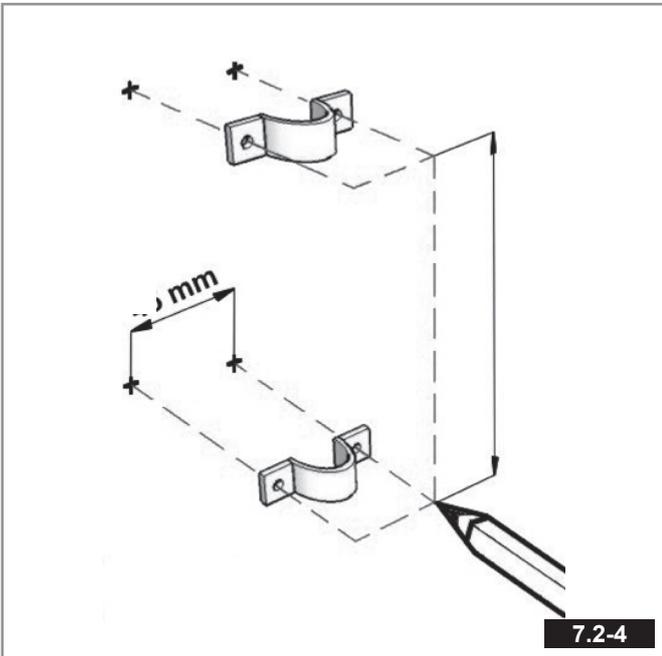
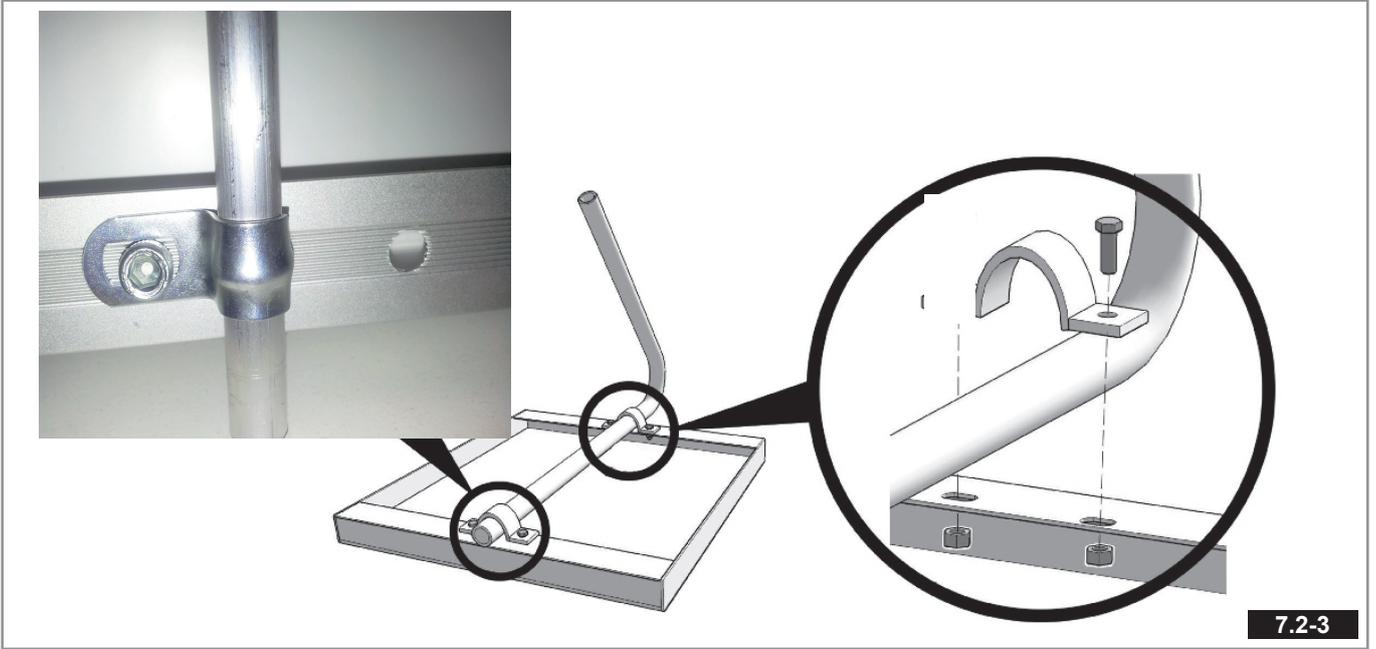
7.1-9

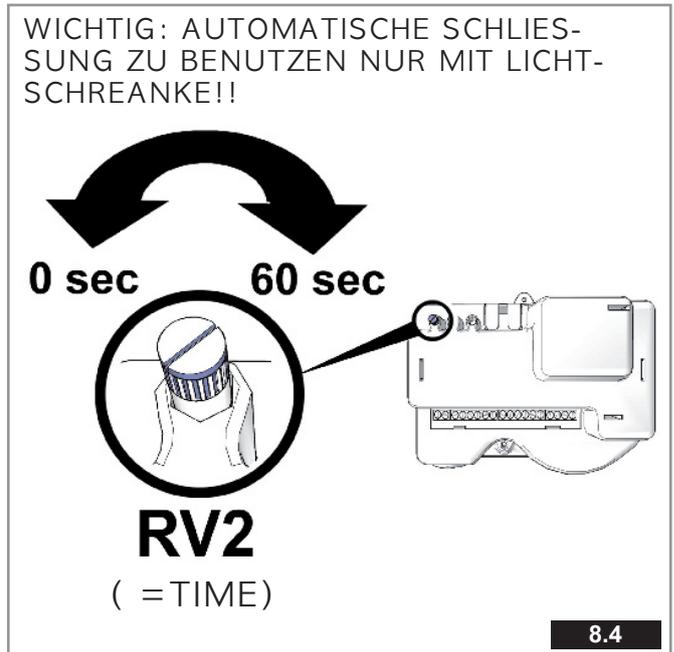
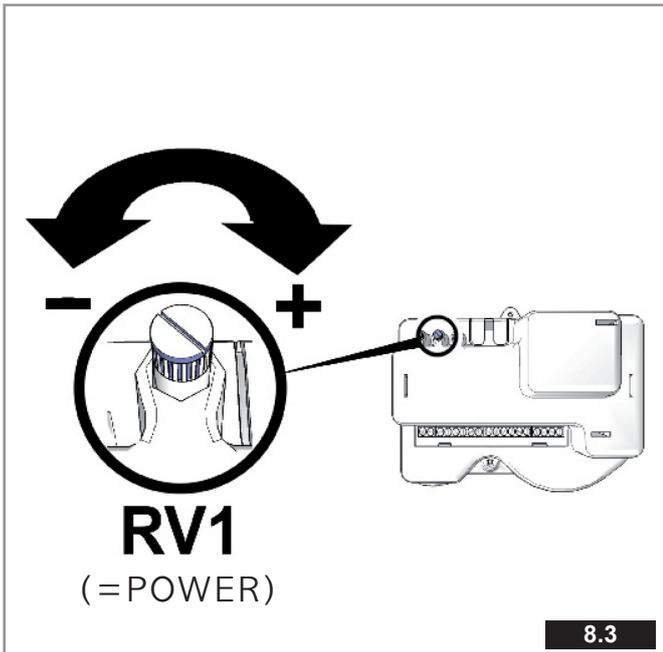
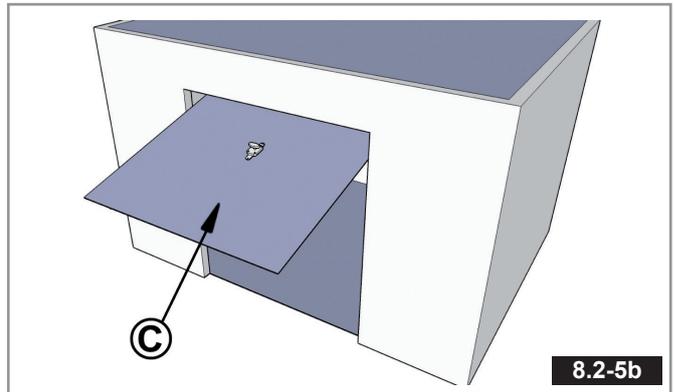
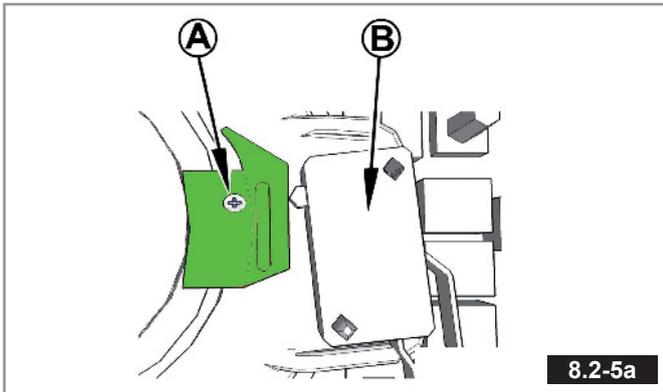
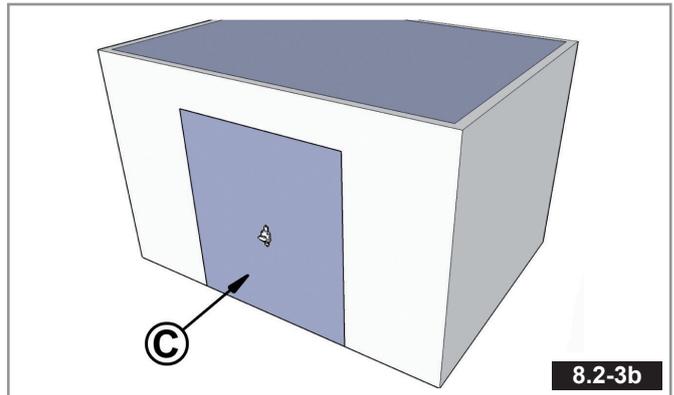
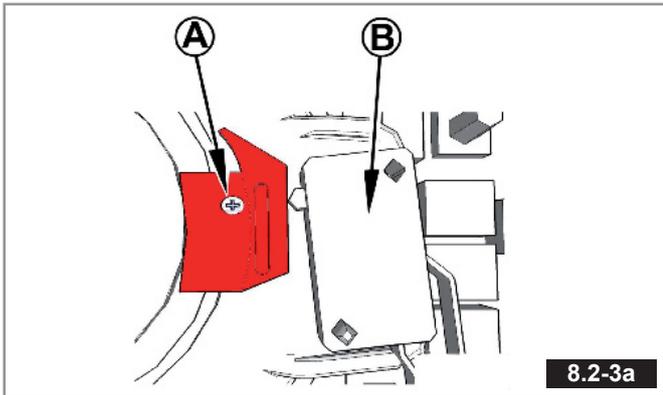
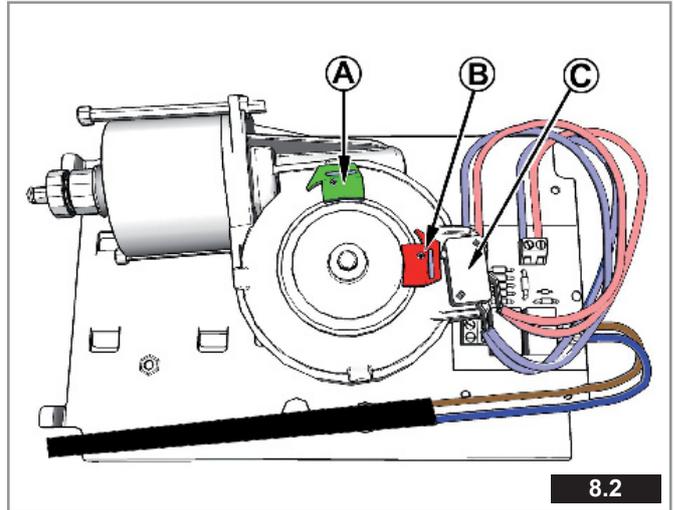
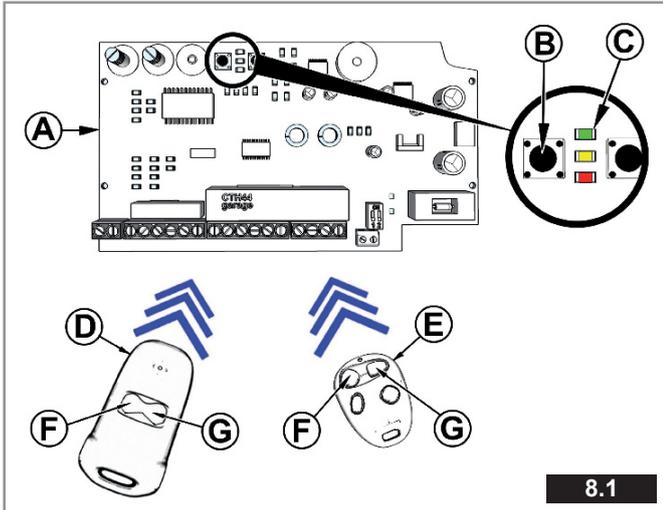


7.1-10



7.2-1





# INHALTSVERZEICHNIS

KAPITEL	INHALT	SEITE
	ALLGEMEINE SICHERHEIT UND WARNUNGEN VOR GEFAHR	12
	ALLGEMEINE SICHERHEITSANWEISUNGEN	12
1.	Vor der Installation	12
2.	Während der Installation	12
3.	Nach der Installation	13
<b>1.</b>	<b>INHALT DES KIT</b>	<b>14</b>
<b>2.</b>	<b>TECHNISCHE DATEN</b>	<b>14</b>
<b>3.</b>	<b>GARAGENTORARTEN</b>	<b>15</b>
3.1	Nicht hervorstehendes Kipptor	15
3.2	Profilstahltor	15
3.3	Hervorstehendes Kipptor	15
<b>4.</b>	<b>VERBINDUNGSPLAN, RAUMPLAN UND BETRIEBSGRENZEN</b>	<b>15</b>
4.1	Verbindungsplan	15
4.2	Raumplan	16
4.3	Betriebsgrenzen	16
<b>5.</b>	<b>VOR BEGINN DER INSTALLATION</b>	<b>16</b>
5.1	Benötigte Werkzeuge und Geräte	16
5.2	Aufladen des Akkus vor der Installation	17
<b>6.</b>	<b>INSTALLATION DER MECHANISCHEN TEILE</b>	<b>18</b>
6.1	Zusammenbau der U-Schiene	18
6.2	Anbringen der Kette an der Laufrolle und der Spannrolle	18
6.3	Einschieben der Laufrolle mit Kette und Spannrolle in die U-Schiene	18
6.4	Verbindung der Kette und der U-Schiene mit dem Motorkopf	18
6.5	Befestigen der Anordnung an der Wand	18
6.6	Befestigen des Motorkopfes	19
6.7	Befestigen der Schiene (optional)	19
6.8	Befestigen der Anordnung am Garagentor	19
6.9	Spannen der Kette	20
6.10	Installation des manuellen Auslösesystems	20
<b>7.</b>	<b>INSTALLATION DER ELEKTRISCHEN TEILE</b>	<b>21</b>
7.1	Installation des Steuerkastens	21
7.2	Installation der Solartafel	23
7.3	Installation einer zweiten Solartafel	24
<b>8.</b>	<b>EINSTELLUNGEN</b>	<b>24</b>
8.1	Speichern des Fernbedienungscode	24
8.2	Einstellung der Bewegungsgrenze	25
8.3	Krafteinstellung	25
8.4	Einstellung des automatischen Torschließens	25
8.5	Abschließende Maßnahmen	26
<b>9.</b>	<b>BENUTZUNG DER FERNBEDIENUNG</b>	<b>26</b>
9.1	Löschen des Elektronikkartenspeichers (Löschen der Codes)	26
<b>10.</b>	<b>FEHLERSUCHE</b>	<b>27</b>
<b>11.</b>	<b>WARTUNG</b>	<b>28</b>
11.1	Allgemeine Wartung	28
11.2	Solartafel	28
11.3	Fernbedienung	28
11.4	Kette	28
11.5	Kabel für manuelles Öffnungssystem	28
<b>12.</b>	<b>GARANTIE &amp; AFTERSALE</b>	<b>28</b>
<b>13.</b>	<b>ERSATZTEILE UND OPTIONALES ZUBEHÖR</b>	<b>29</b>
13.1	Ersatzteile	30
13.2	Optionales Zubehör	30
13.3	Wie wird bestellt	30
<b>14.</b>	<b>KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</b>	<b>30</b>

# ALLGEMEINE SICHERHEIT UND WARNUNGEN VOR GEFAHR

## ALLGEMEINE SICHERHEITSANWEISUNGEN

Die Vorkehrungen und Warnungen in diesem Handbuch sind durch folgende Warnzeichen gekennzeichnet:



Diese Zeichen, bei denen das Wort "WICHTIG" steht, machen auf Bedingungen aufmerksam, die zu einer Beschädigung des Öffnungssystems oder seiner Bestandteile, zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Benutzers führen können.

**LESEN UND BEFOLGEN SIE ALLE ANWEISUNGEN.** Dieser Garagentoröffner ist so konstruiert und geprüft worden, dass er sicher funktioniert, wenn er exakt nach den Anweisungen und Warnungen in diesem Handbuch installiert, bedient, gewartet und geprüft wird. Wenn die Anforderungen in dieser Bedienanweisung nicht eingehalten werden, kann es zu schweren Verletzungen und/oder zum Tod führen, wofür der Hersteller nicht verantwortlich gemacht werden kann.

## 1 Vor der Installation

### Verstehen Sie Ihr neues Garagentoröffnungssystem:

- ! Lesen Sie diese Bedienungsanweisung vorher durch, damit Sie seine Funktionsweise und Eigenschaften kennen lernen.
- ! Überzeugen Sie sich davon, dass dieses Garagentoröffnungssystem für den Typ, die Größe und das Gewicht Ihres Garagentors geeignet ist.

### Überprüfen Sie den Zustand Ihres Garagentors:

- ! Überzeugen Sie sich davon, dass das Garagentor richtig installiert worden ist und funktioniert.
- ! Überprüfen Sie den Aufbau des Garagentors und der Wände oder Pfeiler - er muss einwandfrei und stabil sein.
- ! Überzeugen Sie sich davon, dass das Garagentor gut ausbalanciert und geschmiert ist. **Eine unausbalanciertes Garagentor kann nicht zurückbewegt werden, wenn es notwendig ist, und kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen!**
- ! Wenn das Garagentor klemmt oder sich nicht im Gleichgewicht befindet, rufen Sie immer einen ausgebildeten, befugten Techniker für Toröffnungssysteme, um ernsthafte Verletzungen oder den Tod zu verhindern.
- ! Reparieren oder wechseln Sie vor der Installation alle verschlissenen oder beschädigten Teile. Rufen Sie dazu einen ausgebildeten professionellen Techniker für Torsysteme an.
- ! Um Wirrwarr zu vermeiden, machen Sie alle Sperren unwirksam und entfernen alle Seile, die am Garagentor befestigt sind, bevor Sie den Garagentoröffner installieren und betätigen.
- ! Damit das Garagentor und das Öffnungssystem nicht beschädigt werden, machen Sie vor der Installation und Betätigung des Öffnungssystems immer die Sperren unwirksam.

### Verhindern Sie schwere Verletzungen oder den Tod durch elektrischen Strom:

- ! Überzeugen Sie sich davon, dass kein Strom angeschlossen ist, BEVOR Sie die Torsteuerung installieren.
- ! Schließen Sie den Garagentoröffner NIE an die Stromversorgung an, bevor Sie dazu aufgefordert werden.
- ! Die Installation und Verkabelung des Garagentors MUSS alle örtlichen Bestimmungen für Elektro- und Bautechnik erfüllen.

## 2 Während der Installation

### Gewährleisten Sie Ihre persönliche Sicherheit:

- ! Tragen Sie bei der Installation oder Instandhaltung des Öffnungssystems nie Uhren, Ringe oder lockere Kleidung. Sie könnten sich am Öffnungsmechanismus des Garagentors verfangen.
- ! Versuchen Sie nie, Garagentor, Torfedern, Kabelrollen, Halterungen oder Teile davon zu lösen, zu verschieben oder einzustellen.

### Verhindern Sie schwere Verletzungen oder den Tod:

- ! Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich an beweglichen Teilen zu schaffen machen, und kommen Sie nicht in die Nähe von Bereichen, in denen Finger oder Hände eingeklemmt werden könnten.
- ! Damit Sie nicht von einem herabfallenden Garagentoröffner schwer verletzt werden können, befestigen Sie ihn sicher an den Bauwerkträgern der Garage.
- ! Benutzen Sie Betonverankerungen, wenn Sie irgendwelche Halterungen im Mauerwerk anbringen.
- ! Die Motorkopfhalterung muss fest an einem Bauwerkträger, der sich an einem Sturzbalken oder an der Decke befindet, angebracht sein.
- ! Betätigen Sie das Toröffnungssystem nicht, wenn Sie nicht sicher sind, dass sich in seinem Bewegungsbereich keine Personen, Haustiere oder andere Hindernisse befinden. Beobachten Sie das Tor, wenn es sich bewegt.

### Verhindern Sie Beschädigungen am Öffnungssystem und Verschlechterung seiner Sicherheitsfunktionen:

- ! Die falsche Einstellung der Bewegungsgrenzen des Garagentors beeinträchtigt die richtige Funktion des Sicherheitsumkehrsystems.
- ! Zu viel Kraft auf das Garagentor beeinträchtigt die richtige Funktion des Sicherheitsumkehrsystems.
- ! Wenden Sie niemals mehr Kraft an, als zum Schließen des Garagentors minimal benötigt wird.
- ! Benutzen Sie niemals die Krafteinstellung, um ein Klemmen des Garagentors zu überwinden. Nach der Ausführung einer Einstellung muss das Sicherheitsumkehrsystem überprüft werden.

### 3 Nach der Installation

**Überzeugen Sie sich von der richtigen Installation:**

- ! Wenn Sie mit der Installation fertig sind, überzeugen Sie sich davon, dass das Garagentoröffnungssystem richtig funktioniert, und überprüfen Sie das Sicherheitssystem. Das Tor muss umkehren, wenn es einen Gegenstand am Fußboden berührt.
- ! Das Sicherheitsumkehrsystem könnte versagen, wenn der Garagentoröffner nicht richtig installiert ist und wenn die Grenzscharter nicht richtig eingestellt sind.
- ! Überprüfen Sie nach der Installation die Kräfteinstellung und andere Einstellungen.
- ! Überzeugen Sie sich immer davon, dass Sie das Entsperrkabel angeschlossen haben, damit das Garagentor manuell entsperret werden kann (von innen und außen), und betätigen Sie es manuell, wenn der Strom ausgefallen ist oder ein anderes Problem besteht.
- ! Der Schlüsselschalter (bzw. Öffnungmechanismus) muss in einer Mindesthöhe von 1,50 Meter montiert werden, dieser muss in der Nähe des Tors und außerhalb des Schwenkbereich liegen.

**Gewährleisten Sie die Sicherheit und verhindern Verletzungen:**

- ! Bringen Sie an der Wand neben der Garagentorsteuerung Warningschilder an.
- ! Ohne richtig funktionierendes Sicherheitsumkehrsystem können Menschen (insbesondere kleine Kinder) SCHWER VERLETZT oder GETÖTET werden, wenn das Garagentor schließt.
- ! Erlauben Sie nie jemandem, den Weg eines sich schließenden Garagentors zu durchqueren.
- ! Niemand darf unter einem angehaltenen, teilweise geöffneten Garagentor hindurchgehen.
- ! Lassen Sie Kinder niemals in der Nähe eines Garagentoröffners unbeaufsichtigt - egal ob sich das Tor bewegt, öffnet, schließt oder angehalten ist.
- ! Lassen Sie Kinder nie an den Fernbedienungstasten oder Sendern des Fernbedienungsöffners herumspielen, und erlauben Sie Kindern nicht, sie zu benutzen, um den Toröffner zu bedienen. Bewahren Sie die Fernbedienung immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- ! Bringen Sie die an der Wand angebrachten Garagentorsteuerungen (optional) außerhalb der Reichweite von Kindern und von beweglichen Teilen des Tors entfernt an.
- ! Behalten Sie das Garagentor immer im Auge, bis es vollkommen geschlossen ist.
- ! Wenn sich das Tor schließt, versuchen Sie nicht, es mit der Hand anzuhalten. Das ist sehr gefährlich.

**Verhindern Sie Schäden am Öffnungssystem und an Gegenständen:**

- ! Lassen Sie niemals Autos, Motorräder oder ähnliche Gegenstände unter dem Garagentor stehen.
- ! Versuchen Sie nicht, in die Garage zu fahren, wenn sich das Tor bewegt. Warten Sie immer, bis das Tor völlig stillsteht.
- ! Betätigen Sie das Tor nur, wenn es deutlich zu sehen ist, wenn es richtig eingestellt ist, und wenn die Bewegung nicht behindert wird.

**Wartung des Öffnungssystems:**

- ! Halten Sie das Garagentor und das Öffnungssystem richtig instand.
- ! Schalten Sie den Strom immer aus, bevor Sie irgendwelche Wartungsarbeiten durchführen. Warten Sie das Tor und das Öffnungssystem regelmäßig. Schmieren Sie die Scharniere und andere entsprechende bewegliche Teile regelmäßig.

**Verhindern Sie die unbefugte Benutzung:**

- ! Sichern Sie die äußere und/oder leicht zugängliche Steuerung des Garagentoröffnungssystems vor unbefugter Benutzung.
- ! Installieren Sie nie irgendwelche Steuerungsgeräte, wenn jemand verleitet werden könnte, auf Ihr Grundstück zu gelangen und das Toröffnungssystem zu betätigen. Kontrollieren Sie monatlich dass der Sicherheitssystem korrekt funktioniert und dass der Antrieb umstellt die Baewegungsrichtung auf einem gegenstand am 5 cm von die geschlossene position des Tor.

### Weitere Symbole, die im Handbuch benutzt werden

	Dieses Symbol weist Sie auf eine wichtige Eigenschaft, ein wichtiges Verfahren oder eine wichtige Angelegenheit hin, die/das während und nach der Installation zu beachten ist.
	Dieses Symbol liefert Ihnen wichtige Informationen zur richtigen Installation und Anwendung Ihres Produkts.
	Zu diesem Symbol gehört immer eine Nummer zu einem Bild mit der Beschreibung jeder Position oder jedes Teils, die/das auf dem Bild gezeigt ist.
	Zu diesem Symbol gehört immer eine Nummer, die sich auf ein Kapitel dieses Handbuchs bezieht.

	<b>HEBEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF</b>
<b>WICHTIG:</b>	<p>Sorgen Sie dafür, dass sich jeder, der das Garagentoröffnungssystem benutzt oder benutzen wird, der mit diesem System verbundenen Gefahren bewusst ist.</p> <p>Wenn Sie das Grundstück mit der Garage oder das Garagentoröffnungssystem verkaufen, geben Sie dem neuen Eigentümer ein Exemplar dieses Handbuchs mit.</p> <p>Wenn Sie dieses Handbuch verloren oder verlegt haben, erhalten Sie ein neues Exemplar entweder durch Herunterladen von der ALLDUCKS-Website (<a href="http://www.allducks.it/">http://www.allducks.it/</a>) oder durch Anrufen beim nächsten Händler oder bei der Aftersale-Abteilung.</p>

**1 INHALT DES KIT**

POSITION	TEILENAME	Menge
A	Papiertafel	1x
B	Laufrolle	1x
C	Motorkopfbefestigungshalterungen	4x
D	Standardhalterung	2x
E	Torbefestigungstafel	1x
F	Wandbefestigungstafel	1x
G	Kettenspanner	1x
H	Kettenspannerrolle	1x
I	Kettensicherungsverbindung	2x
J	Verbindungsschrauben und -muttern	4x
K	Kabelflansch, Pg7 ( optional nicht im Lieferumfang enthalten)	-
L	Profilstahltor-Verbindungshalterung (Teil #992014)	1x
M <sub>1</sub>	Manuelles Auslösesystem - Seil und Augenschraube mit Mutter (optional nicht im Lieferumfang enthalten)	1x
M <sub>2</sub>	Manuelles Auslösesystem - Entsperrkabel mit Muffe	1x
N	12 V DC Getriebemotoreinheit (Motorkopf) mit Sekundärelektroniktafel	1x
O	Kette	1x
P	U-Schienen-Verbindungsmuffe	2x
Q	U-Schiene	3x
R	Steuerkasten mit Hauptelektroniktafel mit zwei Pg9-Kabelflanschen	1x
S	Solartafel	1x
T	Befestigungsklammern für Solartafel	4x
U	Solartafelhalter	1x
V	Solartafel-Anschlusskabel	1x
W	Akkuladegerät mit Adaptern für verschiedene Steckdosentypen	1x
X	Steuerkasten-Anschlusskabel (5 m)	1x
Y	2-Kanal- oder 4-Kanal-Fernbedienung *	2x
Z	Installationshandbuch	1x

\* = Nach Wahl des Händlers

**2 TECHNISCHE DATEN**

<b>Stromversorgung</b>	Von Sonne oder Akku gespeist - keine externe Stromquelle nötig
<b>Beförderung (Hebekraft)</b>	700 N (max. 8 m <sup>2</sup> )
<b>Aufgenommene Leistung</b>	80 W
<b>Öffnungszeit</b>	14 -18 sek.
<b>Schutzsicherung</b>	T 10 A
<b>Funkfrequenz und Codierung</b>	433 MHz rollender Code (rolling code by DUCATI)
<b>Geschwindigkeit</b>	0,15 m/s
<b>Betriebstemperatur</b>	-10 / +50°C
<b>Amperometrisches Sicherheitssystem</b>	Ja
<b>Leistungseinstellung</b>	Mit Trimmer
<b>Torbewegungsgrenzen</b>	Grenzscharter (2x)
<b>Motor</b>	12V

### 3 GARAGENTORARTEN

Bevor Sie mit den Installationsarbeiten beginnen, müssen Sie sich im Klaren sein, um welche Torart es sich handelt und ob Sie alles benötigte Zubehör haben (hauptsächlich Verbindungshalterungen).

#### 3.1 Nicht hervorstehendes Kipptor

☐ Für die Installation an einem nicht hervorstehenden Kipptor ist kein zusätzliches Zubehör nötig.

 <b>3.1</b>	<b>A</b> = Standardtorhalterungen (2 St., im Kit enthalten) <b>B</b> = Laufrolle <b>C</b> = Torbefestigungsplatte
-------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

#### 3.2 Profilstahltor

☐ Zur Installation am Profilstahltor muss eine der beiden mitgelieferten Halterungen durch die mitgelieferte Profilstahltor-Verbindungshalterung ersetzt werden (Teil #992014).

 <b>3.2</b>	<b>A</b> = Standardtor-Halterung (im Kit enthalten) <b>B</b> = Profilstahltor-Halterung (im Kit enthalten) <b>C</b> = Laufrolle <b>D</b> = Torbefestigungsplatte
-------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

#### 3.3 Hervorstehendes Kipptor

☐ Zur Installation am hervorstehenden Kipptor ist das zusätzliche "ÜBERDACHUNGSARM"-Zubehör erforderlich (Teil #992012). Dieses Zubehör muss **gesondert gekauft** werden.

 <b>3.3</b>	<b>A</b> = Standardtor-Halterung (im Kit enthalten) <b>B</b> = Überdachungsarm (zusätzliches Zubehör #992012) <b>C</b> = Laufrolle <b>D</b> = Torbefestigungsplatte <b>E</b> = Wandbefestigungsplatte
--------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### 4 VERBINDUNGSPLAN, RAUMPLAN UND BETRIEBSGRENZEN

#### 4.1 Verbindungsplan

Garageninneres - Vorderansicht	
 <b>4.1a</b>	<b>A</b> = Decke <b>B</b> = Steuerkasten <b>C</b> = Sicherheitsfotозelle <b>D</b> = Fußboden <b>E</b> = Kabel zur Solartafel <b>F</b> = Kabel zu den Fotozellen <b>G</b> = Kabel zur Sekundärelektroniktafel im Motorkopf <b>H</b> = Hälfte der Tore * = Zusätzliches Zubehör; muss gesondert gekauft werden

Garageninneres - Seitenansicht	
 <b>4.1b</b>	<b>A</b> = Decke <b>B</b> = Steuerkasten <b>C</b> = Fotozelle <b>D</b> = Motorkopf <b>E</b> = Fußboden * = Zusätzliches Zubehör; muss gesondert gekauft werden

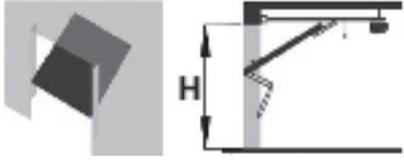
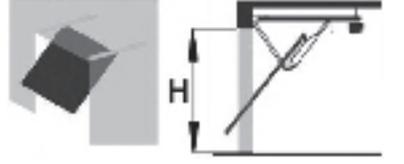
Garagenäußeres	
 <b>4.1c</b>	<b>A</b> = Signallampe <b>B</b> = Solartafel <b>C</b> = Tastatur oder Schlüsselschalter (drahtlos) <b>D</b> = Boden <b>E</b> = Kabel zur Signallampe, vom Steuerkasten <b>F</b> = Kabel zur Solartafel, vom Steuerkasten * = Zusätzliches Zubehör; muss gesondert gekauft werden

## 4.2 Raumplan

 <b>4.2</b>	<b>A</b> = Wandbefestigungsplatte <b>B</b> = Stahlplatte zur Verstärkung <b>C</b> = Torbefestigungsplatte <b>D</b> = Stahlplatte zur Verstärkung
-------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

 <b>WICHTIG:</b>	Das Garagentor muss im Bereich für die Wandbefestigungsplatte und die Torbefestigungsplatte stark und fest beschaffen sein. Wenn das nicht der Fall ist, muss sie verstärkt werden, z.B. durch eine geeignete Stahlplatte usw.
------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

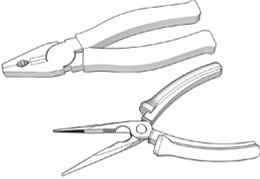
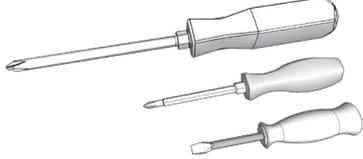
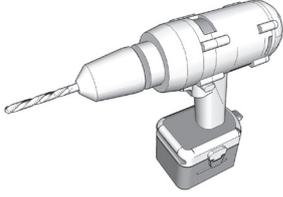
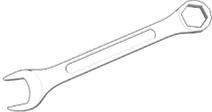
## 4.3 Betriebsgrenzen

Standardtor	Profilstahltor	Mit Gegengewicht versehenes / hervorstehendes Kipptor*
		
H = maximale Höhe = <b>2,3 m</b>	H = maximale Höhe = <b>2,15 m</b>	H = maximale Höhe = <b>2,15 m</b>
		*= erfordert zusätzliches Zubehör, das nicht im Kit enthalten ist (Überdachungsarm, Teil #992012)

# 5 VOR BEGINN DER INSTALLATION

## 5.1 Benötigte Werkzeuge und Geräte

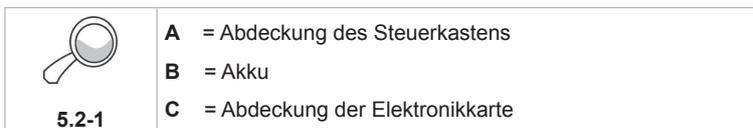
Bereiten Sie zur Installation vorher Folgendes vor:

		
• Bandmaß und Markierungsstift	• Zangen und Kneifzangen	• Schraubendreher verschiedener Größen
		
• Elektrische Bohrmaschine mit Bohrkronen entsprechend dem Durchmesser der Befestigungsschrauben	• Stufenleiter	• Befestigungsschrauben mit entsprechenden Schraubankern für die Installation von: - Wandplatte .....2x - Torplatte .....2x - Motorkopf .....2x - Steuerkasten .....3x - Solartafel .....4x
		
• Verstellbarer Schraubenschlüssel oder Satz von Schraubenschlüsseln	• Wasserwaage	• Kabelschutzschlauch

## 5.2 Aufladen des Akkus vor der Installation

Obwohl der Akku im Steuerkasten geladen geliefert wird, kann er seine Kapazität verlieren, wenn er z.B. längere Zeit gelagert wird usw.. Deshalb **muss der Akku voll geladen werden**, bevor er in Ihr Öffnungssystem eingebaut wird. Gehen Sie wie folgt vor: **Warnung:** Die Batterie ist ein Verschleißteil, nicht auf Komponenten von der Garantie abgedeckt beziehen. **Warnung:** Missbrauch oder lange Lagerung davon können die Effizienz beeinträchtigen.

- Schrauben Sie die Abdeckung des Steuerkastens (1) ab, nehmen den Akku (2) heraus und trennen das rote und blaue Kabel von ihm (3) ab.



- Schließen Sie die Kabel des Ladegeräts an den Akku an und stecken das Ladegerät in eine **230 V**-Standardsteckdose.



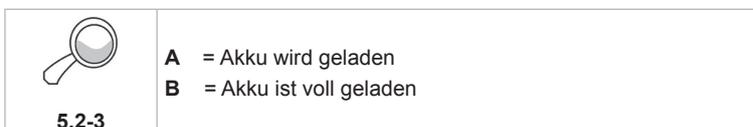
**WICHTIG:**

Achten Sie auf die richtige Polarität der Kabel!

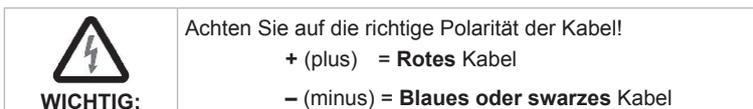
**+** (plus) = **Rotes** Kabel ( kann auch weisse kabel sein)

**-** (minus) = **Schwarzes** Kabel ( kann auch bleue kabel sein) ( Achten Sie darauf, dass Sie das **Ladegerät zuerst an den Akku und dann an die Netzsteckdose anschließen**, sonst könnte der Akku beschädigt werden.

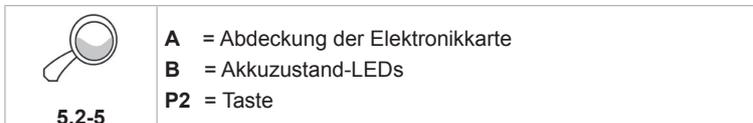
- Der Ladevorgang wird durch eine **rote Lampe** am Ladegerät angezeigt. Ein voll geladener Akku wird durch eine **grüne Lampe** angezeigt. Wenn der Akku geladen ist, ziehen Sie das Ladegerät von der Netzsteckdose ab und trennen es vom Akku.



- Schließen Sie die Kabel des Steuerkastens wieder an den Akku an, wobei Sie auf die richtige Polarität der Kabel achten müssen.



- Überprüfen Sie den Zustand des Akkus, indem Sie die Taste **P2** am Steuerkasten drücken (drücken Sie auf die Abdeckung) und die Farbe der LEDs beobachten.



LED-FARBE		AKKUZUSTAND		
	(GRÜN)		<b>Voll geladen</b>	
	(GELB)		<b>Teilweise geladen</b> (11,9 V - 12,4 V)	
	(ROT)		<b>Fast entladen</b> (11,9 V)	
	(ROT + PIEPTON)		<b>Voll entladen</b> (<11,2 V)	



**INFO:**

Nachdem Sie sich davon überzeugt haben, dass der Akku voll geladen ist, **trennen** Sie **ihn** wieder vom Steuerkasten **ab** und stellen ihn beiseite. Das hat den Grund, dass es leichter ist, den Steuerkasten ohne Akku an der Wand zu befestigen ( 7.1).

## 6 INSTALLATION DER MECHANISCHEN TEILE

### 6.1 Zusammenbau der U-Schienen

Bringen Sie die drei U-Schienen (Teil #829) an, indem Sie sie einfach in die beiden U-Schienen-Verbindungs muffen (Teil #830) schieben.



6.1

- A = U-Schiene #829 (lang)
- B = U-Schiene #830 (kurz)

### 6.2 Anbringen der Kette an der Laufrolle und der Spannrolle

1) Schieben Sie die Kette durch die Laufrolle und führen Sie sie um die Straffungslaufrolle.



6.2

- A = Kettenspanner
- B = Straffungslaufrolle
- C = Kette
- D = Laufrolle

### 6.3 Schieben der Laufrolle mit der Kette und der Spannrolle in die U-Schiene

Schieben Sie die Laufrolle mit der Kette in die montierte U-Schiene.



6.3

- A = U-Schiene #829

### 6.4 Verbinden der Kette und der U-Schiene mit dem Motorkopf

1) Legen Sie die Schiene auf die Kettenlaufrolle des Motorkopfes.



6.4-1

- A = Kettenlaufrolle

2) Schieben Sie die U-Schienenführungen auf die Motorkopfplatte.



6.4-2

- A = Führungen für U-Schiene
- B = U-Schiene

3) Verriegeln Sie die Kette mithilfe der Sicherungsverbindung.



6.4-3

- A = Kettenverbindung
- B = Laufrolle



**WICHTIG:**

Die Kerbe in der Sicherungsplatte muss **ins Innere** der Kettenanordnung zeigen!

### 6.5 Befestigen der Anordnung an der Wand

Befestigen Sie die gesamte Anordnung unter Verwendung der Wandbefestigungsplatte #828 am Torsturz oder an der Wand. Dazu brauchen Sie zwei Schrauben und Anker, die Sie entsprechend den Wandeigenschaften auswählen müssen.

1) Die Befestigungsplatte für die Anordnung muss in der Mitte der Torbreite sein ( "4.1 Verbindungsschema"), so dass Sie den richtigen Abstand ausmessen müssen und die Stellen für die Befestigungsschrauben markieren müssen.

 <b>6.5-1a</b>	<b>A</b> = Wandbefestigungshalterung <b>B</b> = Garagentor <b>C</b> = Decke <b>D</b> = Fußboden
----------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------

 <b>6.5-1b</b>	<b>A</b> = Decke <b>B</b> = Schiene <b>C</b> = Garagentor <b>D</b> = Schienenhöhe = 3 cm <b>E</b> = Minimalabstand 1 cm <b>F</b> = Minimalabstand 5 cm
----------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

 <b>WICHTIG:</b>	Wenn Sie die Position ausmessen, berücksichtigen Sie die Minimalabstände der Schiene von der Decke und der Toroberkante (siehe Zeichnung unten).
------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- 2) Bohren Sie die Löcher für die Befestigungsschrauben. Stützen Sie die Anordnung auf geeignete Art ab, z.B. durch eine Stufenleiter, und befestigen Sie die Anordnung an der Wand.

 <b>6.5-2</b>	<b>A</b> = Anordnung <b>B</b> = Garagentore <b>C</b> = Stufenleiter usw. zum Abstützen
---------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------

## 6.6 Befestigen des Motorkopfes

Bringen Sie den Motorkopf mithilfe der beiden mitgelieferten Halterungen an der Decke an. Besorgen Sie vor der Befestigung Schrauben und Anker entsprechend den Eigenschaften der Decke.

- 1) Verbiegen Sie die Enden der Halterung mit der Hand um 90° (1).
- 2) Befestigen Sie die anderen Enden der Halterungen an der Motorkopfplatte (2).
- 3) Heben Sie den Motorkopf an und markieren die Stellen für die Befestigungsschrauben.
- 4) Bohren Sie die Löcher für die Schrauben und befestigen den Motorkopf an der Decke.

## 6.7 Befestigen der Schiene (optional)

Nachdem der Motorkopf angebracht wurde, können Sie auch die Schiene so anbringen, dass es kein zu großes Spiel gibt. Dazu brauchen Sie zusätzliche Motorkopf-Befestigungsschrauben, die an einer der U-Schienen #830 8 (die kurze) und an der Decke angebracht werden.

## 6.8 Befestigen der Anordnung ans Garagentor

Die Torbefestigungsplatte wird mithilfe von zwei Standardverbindungshalterungen an der Laufrolle vormontiert geliefert. Um sie an den Toren zu befestigen, sind 2 Schrauben in der zum Tor passenden Größe zu beschaffen.

- 1) Entsprechend der Art Ihres Tors („3. GARAGENTORARTEN“) benutzen Sie entweder die vormontierten **Standardtor-Verbindungshalterungen** oder kombinieren die **Profilstahltor-Verbindungshalterung** (im Kit enthalten) mit der **Standardhalterung** oder montieren das **„Überdachungsarm“-Zusatzzubehör** (Teil #992012, nicht im Kit enthalten) mit der **Standardhalterung**.

 <b>6.8-1a</b>	<b>A</b> = Standardtor-Verbindungshalterungen <b>B</b> = Torbefestigungsplatte
 <b>6.8-1b</b>	<b>A</b> = Standardtor-Verbindungshalterungen <b>B</b> = Laufrolle <b>C</b> = Profilstahlhalterung (im Kit enthalten, Teil #992014) <b>D</b> = Torbefestigungsplatte
 <b>6.8-1c</b>	<b>A</b> = Standardtor-Verbindungshalterungen <b>B</b> = Laufrolle <b>C</b> = Überdachungsarm (zusätzliches Zubehör, Teil #992012) <b>D</b> = Torbefestigungsplatte

- 2) Drücken Sie den Entsperrgriff auf die Laufrolle und schieben die Laufrolle mit den Verbindungshalterungen und der Torbefestigungsplatte so weit wie möglich zum Tor.

 <b>6.8-2a</b>	<b>A</b> = Entsperrgriff
------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------

- 3) Suchen Sie die richtige Befestigungsstelle für die Platte. Wenn nötig, stellen Sie die Länge der Verbindungshalterungen ein, indem Sie sie übereinanderschieben und die Löcher an den Halterungen benutzen.

 <b>6.8-3</b>	<b>A</b> = Standardtor-Verbindungshalterung <b>B</b> = Löcher zur Einstellung der Halterungslänge
--------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------

4) Legen Sie die Befestigungsplatte auf das Tor und markieren die Stellen für die Befestigungsschrauben.

 <b>ANMERKUNG:</b>	Die Torbefestigungsplatte sollte so weit oben wie möglich auf das Tor gelegt werden und sollte sich in der Mitte des Tors befinden.
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

5) Bohren Sie die Löcher für die Befestigungsschrauben.

6) Bringen Sie die Anordnung am Tor an.

 <b>WICHTIG:</b>	Betätigen Sie das System manuell, um den mechanischen Betrieb des Öffnungssystems zu überprüfen.
------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------

### 6.9 Spannen der Kette

Wenn die mechanischen Teile des Systems angebracht sind, spannen Sie die Kette, indem Sie die Kettenspannmutter drehen. Die richtige Spannung haben Sie, wenn Sie sie mit dem Finger nach unten drücken und sie nicht mehr als 1 cm nachgibt. Ziehen Sie die Kette nicht zu straff.

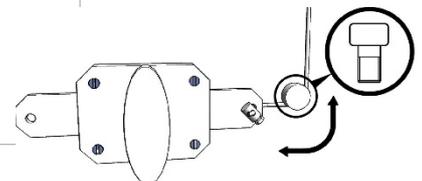
 <b>6.9</b>	<b>A</b> = Kettenspannmutter
-------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------

### 6.10 Installation des manuellen Auslösesystems

Der Garagentoröffner ist mit einem manuellen Entsperrsystem versehen, mit dem man die Laufrolle entsperren kann und das Tor mit der Hand öffnen kann. Es besteht aus einem Stahlkabel, einer Schutzmuffe und einem Seil mit Griff und muss mit dem Entsperrmechanismus an der Laufrolle verbunden werden.

1) Führen Sie das Kabel durch das Loch im Auslösegriff und die Führung an der Laufrolle und schieben es in die Muffe.

 <b>6.10-1</b>	<b>A</b> = Laufrolle <b>B</b> = Kabelende mit Ball <b>C</b> = Auslösegriff <b>D</b> = Kabelführung <b>E</b> = Kabelschutzmuffe
------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



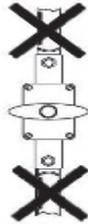
2) Führen Sie das Kabel durch die kleine Halterung an der Torbefestigungsplatte.

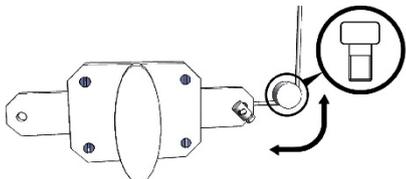
 <b>6.10-2</b>	<b>A</b> = Kabelmuffe <b>B</b> = Kabelhalterung <b>C</b> = Torbefestigungsplatte
------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------

3) Bringen Sie das Kabel mit der Kabelklemme am Torgriff an.

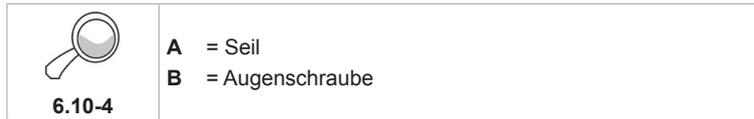
 <b>6.10-3</b>	<b>A</b> = Kabelklemme <b>B</b> = Torgriff
------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------

**Wichtig:** des manuelles auslosessystems muss nicht gesetzt werden hoher als 1,8m

 <b>WICHTIG:</b>	Das manuelle Öffnungssystem kann nicht an einem Tor installiert werden, das ein mechanisches Öffnungs-/Schließsystem hat, das in den Fußboden und/oder die Decke eingreift.  
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

	Wenn Sie einen anders positionierten Griff haben (horizontal beweglich), muss eine Halbrundkopfschraube oder Schraube am Tor angebracht werden, die das Kabel führt und die horizontale Bewegung in eine vertikale Bewegung umformt.  
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- 4) Installieren Sie auch das manuelle Seilauflösesystem. Setzen Sie die angewinkelte Augenschraube in die Führung am Schlittenboden (neben der Kabelführung) ein und sichern sie mit einer Mutter. Ziehen Sie das Seil durch das Auge und durch das Loch im Auslösegriff.

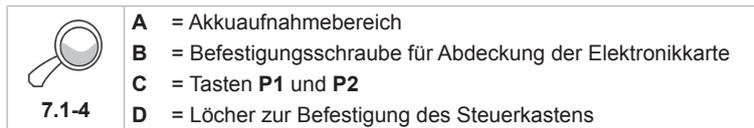


## 7 INSTALLATION DER ELEKTRISCHEN TEILE

### 7.1 Installation des Steuerkastens

 <b>INFO:</b>	Bei der Installation des Steuerkastens und anderer elektrischer Anschlüsse ist ein voll geladener Akku erforderlich. Wenn er nicht geladen ist, siehe bitte Kapitel 5.2.
---------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

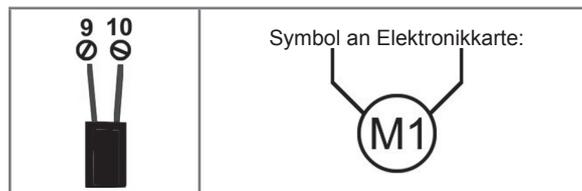
- 1) Wenn Sie den Akku wieder in den Steuerkasten eingesetzt haben und die Abdeckung des Kastens wieder angebracht haben, nehmen Sie alles wieder heraus.
- 2) Schlagen Sie die Kabeldurchgangslöcher am Boden des Steuerkastens mit einem Schraubendreher und einem Hammer heraus. Ein Loch ist für das Hauptkabel, das andere für das Kabel der Solartafel. Schrauben Sie die beiden Kabelflansche in die ausgeschlagenen Löcher.
- 3) Wählen Sie eine geeignete Stelle für den Kasten an der Wand innerhalb der Garage möglichst nahe beim Tor. Berücksichtigen Sie, dass die Hauptelektronikkarte im Kasten mit einem 5 m langen Kabel (im Kit enthalten) an die Sekundärelektronikkarte im Motorkopf angeschlossen werden muss. Wenn Sie eine Stelle wählen, von der das Kabel nicht bis zum Motorkopf reicht, kaufen Sie ein zweites Kabel (paarverseiltes Kabel - 2 x 0,5 mm) und verbinden die beiden Kabel mit einer Kabelklemme.
- 4) Legen Sie den Kasten an die gewünschte Stelle an der Wand und markieren die drei Stellen für die Befestigungsschrauben (zwei oben und eine unten). Dazu besorgen Sie drei Befestigungsschrauben und entsprechende Anker gemäß den Wandeigenschaften (Material, Stärke usw.).



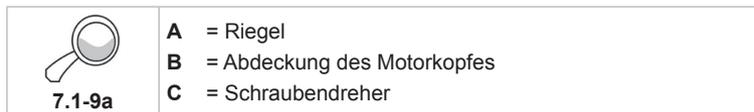
- 5) Bohren Sie die drei Löcher.
- 6) Befestigen Sie den Steuerkasten an der Wand.
- 7) Bringen Sie den Akku wieder in den Steuerkasten und schließen die Kabel wieder an. ( 5.2, Absatz 4)

 <b>WICHTIG:</b>	Achten Sie auf die richtige Polarität der Kabel! + (plus) = <b>Rotes</b> Kabel - (minus) = <b>Blaues oder schwarzes</b> Kabel
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

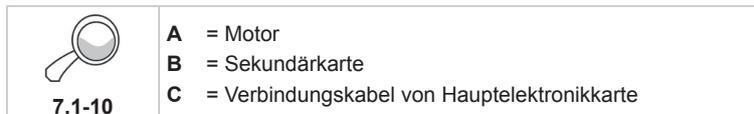
- 8) Schließen Sie ein Ende des mitgelieferten Kabels an die Klemmen der Elektronikkarte des Öffnungssystems an. Das **braune Kabel** geht zur Klemme **9** und das **blaue Kabel** zur Klemme **10**.



- 9) Nehmen Sie die Abdeckung des Motorkopfes ab. Drücken Sie mit einem Schraubendreher auf den Abdeckungsriegel.

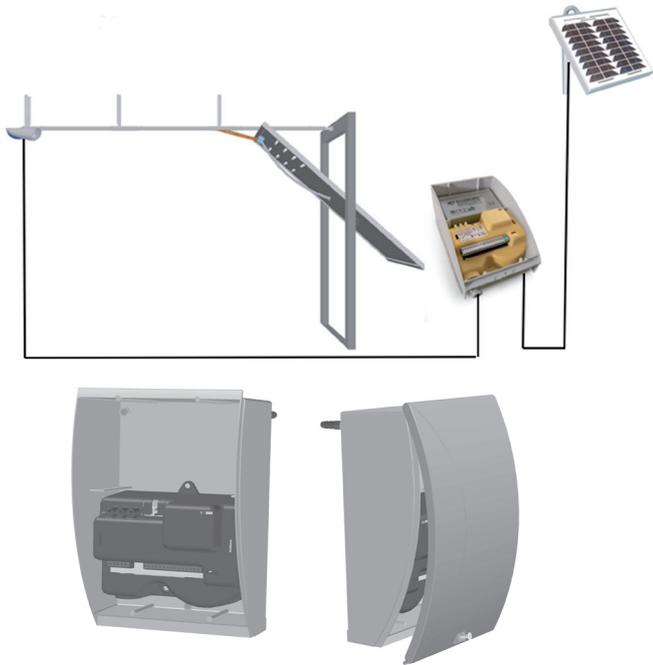


- 10) Schließen Sie das andere Ende an die Sekundärelektronikkarte im Motorkopf an. Beachten Sie die Polarität der Kabel (siehe Abb. unten).



 <b>INFO:</b>	Bringen Sie die Abdeckung des Motorkopfes noch nicht wieder an.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------

- 11) Bringen Sie das Kabel mit geeigneten Kabelklammern oder Klebband an der Wand und an der Decke oder U-Schiene an, damit es nicht beim Öffnen und Schließen des Tors beschädigt wird und es Sie nicht bei Ihren täglichen Handlungen in der Garage stört.

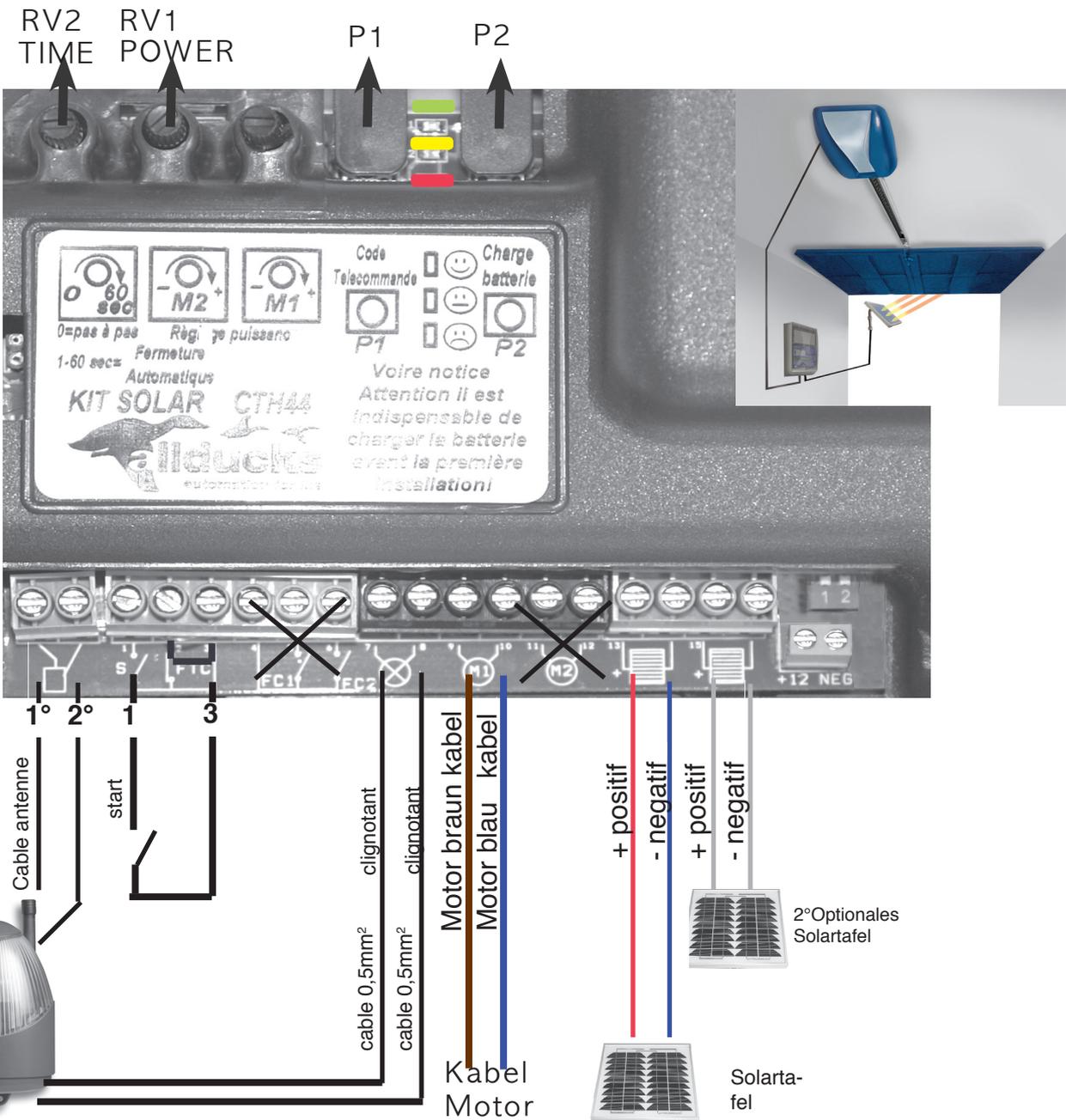


**CTH44G**  
 1°= antenne  
 2° = boden antenne

1- start  
 2- C contact fotozellen -lichtschranken  
 3- common start  
 4- nicht benutzen  
 5- nicht benutzen  
 6- nicht benutzen  
 7- blinkleuchte 12V max 10W  
 8- blinkleuchte 12V max 10W  
 9- Motor Kabel Braun  
 10- Motor Kabel Blau  
 11- nicht benutzen  
 12- nicht benutzen  
 13 (+) SOLARTAFEL positiv  
 14 (-) SOLARTAFEL negativ  
 15 (+) 2° EXTRA OPTIONAL SOLARTAFEL positif  
 16(-) 2°EXTRA OPTIONAL SOLARTAFEL negativ

+12 = Fotozellen / lichtschranken positiv Stromversorgung  
 neg. = Fotozellen / lichtschranken negativ Stromversorgung

**Achtung:** Entfernen Sie nicht die Brücke zwischen den Klemmen 2 und 3, sofern Anschluss Fotozellen



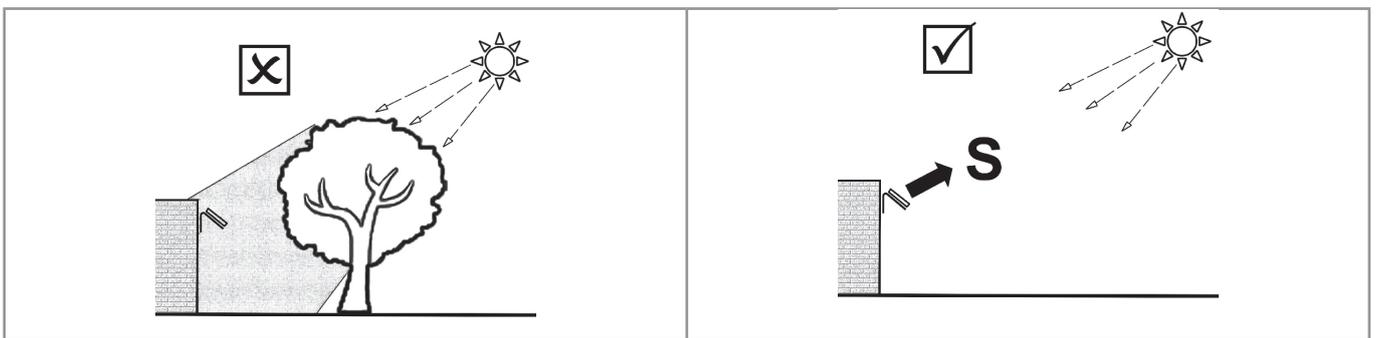
## 7.2 Installation der Solartafel

Die Solartafel wird als alternative Energiequelle zum Öffnen und Schließen des Tors benutzt. Sie lädt den Akku auf, und dieser liefert die Energie für das Öffnungssystem. Bei gutem Sonnenschein kann die Solartafel bis zu 10-mal am Tag Öffnen und Schließen. Der Wirkungsgrad der Solartafel hängt von der Intensität des Sonnenscheins zur Tageszeit und der Häufigkeit der Benutzung ab.

### Bestandteile der Solartafel:

 <b>7.2-1</b>	<b>A</b> = Solartafel mit Kabel .....
	<b>B</b> = Tafelhalter .....
	<b>C</b> = Rohrklammern .....
	<b>D</b> = Schrauben .....

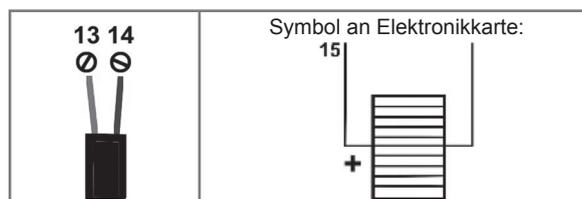
- 1) Bohren Sie ein Loch durch die Garagenwand möglichst nahe beim Steuerkasten. Das Loch ist für das Anschlusskabel der Solartafel bestimmt. Führen Sie den Kabelschutzschlauch durch das Loch. Berücksichtigen Sie die Länge des Kabels (2,35 m).
- 2) Wählen Sie eine geeignete Stelle an der Außenwand der Garage. Beachten Sie dabei folgende Empfehlungen:
  - Die Solartafel muss nach **SÜDEN** zeigen.
  - Sie muss an einer **hohen Stelle** angebracht werden, wodurch verhindert wird, dass sie auch nur teilweise in den Schatten von Bäumen, Gebäuden oder anderen Gegenständen fällt, die den Sonnenschein stören könnten.
  - Die Tafel muss vor Laub, Staub und irgendwelchen anderen Dingen geschützt werden, die sie bedecken könnten.



Am wichtigsten ist es, genügend Sonnenlicht zu gewährleisten. Die Solartafel sollte mindestens 6 Stunden pro Tag Sonne erhalten. In Gegenden mit einem mittleren Sonnenschein von weniger als 6 Stunden pro Tag ist zu empfehlen, eine zweite Solartafel zu installieren.

 <b>INFO:</b>			Zone mit mittlerem Sonnenschein von <b>4h/Tag</b>
			Zone mit mittlerem Sonnenschein von <b>6h/Tag</b>
			Zone mit mittlerem Sonnenschein von <b>7h/Tag</b>
			Zone mit mittlerem Sonnenschein von <b>8h/Tag</b>
			Zone mit mittlerem Sonnenschein von <b>9h/Tag</b>

- 3) Bringen Sie die Solartafel mit den mitgelieferten Rohrklammern am Halter an. Benutzen Sie dazu 4 Schrauben und entsprechende Muttern. Führen Sie das Kabel, das an den Kasten der Solartafel angeschlossen ist, durch das Rohr.
- 4) Legen Sie die Rohrklammern an die ausgewählten Stellen an der Wand (siehe Schritt 1) und markieren die Stellen für die Befestigungslöcher.
- 5) Bohren Sie für jede Rohrklammer die Löcher in die Wand und befestigen die Rohrklammern an der Wand. Ziehen Sie die Schrauben noch nicht fest.
- 6) Schieben Sie den Halter mit der Solartafel in die Rohrklammern. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu stark an, da Sie die richtige Position der Solartafel entsprechend den Signalen des Steuerkastens einstellen müssen (siehe Punkt 8).
- 7) Schließen Sie die Kabel aus der Solartafel an die Klemmen der Elektronikarte des Öffnungssystems an. Das **rote Kabel** geht zur Klemme **13** und das **blaue Kabel** zur Klemme **14**.



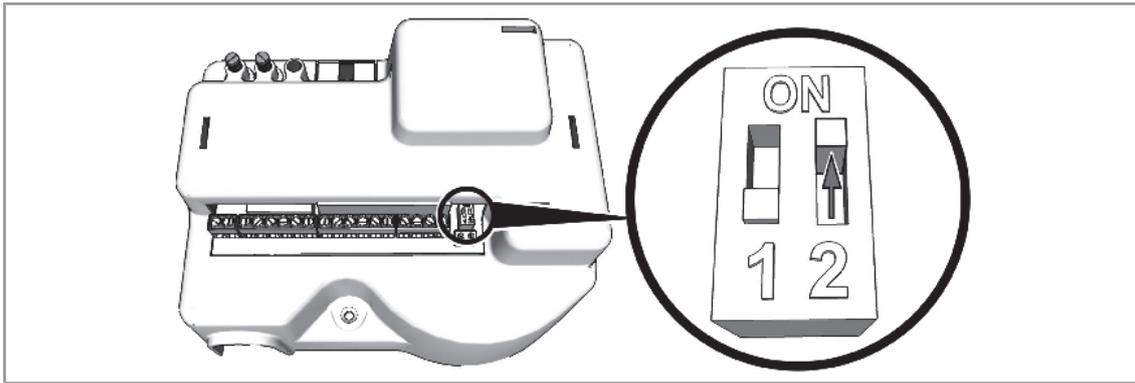
- 8) Ermitteln Sie die richtige Position der Solartafel an der Wand. Wenden Sie das unten angegebene Verfahren an.



### ANMERKUNG:

Um die beste Befestigungsposition zu finden, wird empfohlen, die Solartafel an einem sonnigen Tag gegen Mittag (von 12 bis 14 Uhr) einzustellen.

- a) Suchen Sie auf der Elektronikkarte die beiden Ausrichtungsschalter (unter der blauen Abdeckung). Stellen Sie den Schalter Nr. 2 nach oben, während Sie den Schalter Nr. 1 nach unten gedrückt halten.



- b) Lockern Sie die Schraube, die den Solartafelhalter an der Wand hält.  
 c) Bewegen Sie die Solartafel mit der Hand und suchen ihre ideale Position, indem Sie entweder auf die Pieptöne hören, die vom Summer der Elektronikkarte abgegeben werden, oder indem Sie auf die Farbe der LEDs achten.

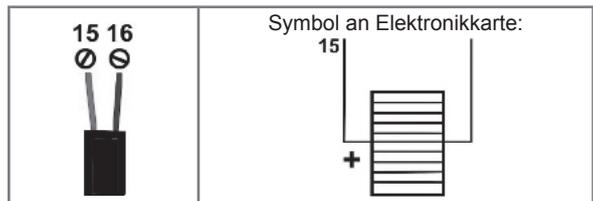
Töne des Ausrichtungssummers und LED-Farben:

<b>SUMMER</b>	😊	<b>BEEEEEEEEEEEEEEEP</b> = Richtige Position
	😞	<b>BEP- BEP- BEP- BEP- BEP</b> = Falsche Position
-----		
<b>LED</b>	😊	<b>GRÜN</b> = Richtige Position (richtiges Laden)
	😐	<b>GELB</b> = Position muss eingestellt werden (falsches Laden)
	😞	<b>ROT</b> = Falsche Position (kein Laden)

- d) Nachdem Sie die ideale Position gefunden haben, stellen Sie den Schalter Nr. 2 wieder nach unten und bringen die Solartafel fest an der Wand an.

### 7.3 Installation einer zweiten Solartafel

Wenn die Kraft zum Öffnen/Schließen des Tors zu schwach ist, auch wenn die Kraft auf Maximum eingestellt wurde (Kapitel 8.3), bedeutet das, dass der Akku nicht ausreichend von der Solartafel geladen worden ist. In solch einem Fall raten wir, eine zweite Solartafel zu kaufen und anzuschließen. Das Installationsverfahren ist dasselbe, wie es im vorigen Kapitel beschrieben wurde, nur der Anschluss an die Elektronikkarte ist anders. Das **rote Kabel** geht zur Klemme 15 und das **blaue Kabel** zur Klemme 16.



## 8 EINSTELLUNGEN

### 8.1 Speichern des Fernbedienungscode

Das ist ein Vorgang, der erforderlich ist, damit Sie das Öffnungssystem mit der Fernbedienung bedienen können. Bevor der Code gespeichert wird, muss das Tor geschlossen werden und stillstehen.

- 1) Drücken etwas mehr als 1 Sekunde die Taste **P1** an der Elektronikkarte des Systems. Die **rote LED** leuchtet dauernd.
- 2) Halten Sie die Taste an Ihrer Fernbedienung, die Sie zur Bedienung des Automatiksystems benutzen wollen, sofort 4 Sekunden lang gedrückt. Die **grüne LED** auf der Elektronikkarte blinkt einmal, dann bleibt sie erleuchtet und schaltet sich nach ein paar Sekunden ab.
- 3) Drücken Sie die Fernbedienung noch einmal, um eine Betätigung des Öffnungssystems auszulösen. Dadurch ist der Code Ihrer Fernbedienung in der Elektronikkarte des Automatiksystems gespeichert worden.

 <b>WICHTIG:</b>	<b>Der Speicher der Elektronikkarte kann bis zu 10 verschiedene Codes aufnehmen.</b>
---------------------	--------------------------------------------------------------------------------------

 <b>8.1</b>	<b>A</b> = Elektronikkarte CTH44G <b>B</b> = P1-Taste <b>C</b> = LEDs <b>D</b> = Fernbedienung 6203 <b>E</b> = Fernbedienung 6204 <b>F</b> = AUS-Taste* <b>G</b> = AN-Taste*
	* = hängt vom Typ der Fernbedienung ab, die dem Kit beifügt ist

## 8.2 Einstellung der Bewegungsgrenze

Die Bewegungsgrenzen sind Stellen, an denen das Tor bei jeder Auf- und Abwärtsbewegung anhält. Das Anhalten wird durch zwei Auslöseanschläge (rot und grün) bewirkt, die mit einem Grenzscharter in Berührung kommen. Beide Auslöseanschläge und der Grenzscharter befinden sich im Motorkopf.

Wenn der **rote Auslöseanschlag** den Grenzscharter berührt, ist das Tor in der **geschlossenen** Position.

Wenn der **grüne Auslöseanschlag** den Grenzscharter berührt, ist das Tor in der **geöffneten** Position.

 <b>8.2</b>	<b>A</b> = Grüner Auslöseanschlag (geöffnet) <b>B</b> = Roter Auslöseanschlag (geschlossen) <b>C</b> = Grenzscharter
-------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- 1) Entsperrn Sie mit dem Griff die Laufrolle.
- 2) Schließen Sie das Tor manuell.
- 3) Der **rote Auslöseanschlag** sollte sich am Grenzscharter oder in dessen Nähe befinden. Lockern Sie seine Befestigungsschraube etwas und verschieben den Auslöseanschlag so, dass er den Grenzscharter berührt (der Grenzscharter muss vom Auslöseanschlag gedrückt werden).



**INFO:**

Zur Unterstützung der Einstellung der Bewegungsgrenzen gibt es eine gelbe Lampe auf der Hauptelektroniktafel, die angeschaltet wird, wenn der Grenzscharter den Auslöseanschlag wahrnimmt.

 <b>8.2-3a</b>	<b>A</b> = Roter Auslöseanschlag (geschlossen) <b>B</b> = Grenzscharter
 <b>8.2-3b</b>	<b>C</b> = Tor geschlossen; wenn das Tor in der geschlossenen Position ist, muss der <b>ROTE</b> Auslöseanschlag den Grenzscharter berühren.

- 4) Drücken Sie die Fernbedienung, um das Öffnungssystem zu aktivieren. Die Laufrolle wird automatisch entsperrt, während die Bewegung in die geöffnete Position erfolgt.
- 5) Wenn das Tor geöffnet wird, lockern Sie den **grünen Auslöseanschlag** und verschieben ihn hin zum Grenzscharter, aber der Grenzscharter darf nicht berührt werden. Wenn sich das Tor in der gewünschten geöffneten Position befindet, verschieben Sie den Auslöseanschlag so, dass er den Grenzscharter berührt. Ziehen Sie die Schraube fest.

 <b>8.2-5a</b>	<b>A</b> = Grüner Auslöseanschlag (geöffnet) <b>B</b> = Grenzscharter
 <b>8.2-5b</b>	<b>C</b> = Tor geöffnet; wenn das Tor in der gewünschten geöffneten Position ist, muss der <b>GRÜNE</b> Auslöseanschlag den Grenzscharter berühren.

- 6) Überprüfen Sie, ob die Auslöseanschläge und der Grenzscharter richtig funktionieren, und wenn nötig, stellen Sie die Position der Auslöseanschläge neu ein.

## 8.3 Leistungseinstellung

Wenn Ihr Garagentor anhält, bevor es das Ende der Bewegung erreicht hat, muss die Öffnungs-/Schließkraft des Systems entsprechend dem Torgewicht und der Reibung bei der Bewegung erhöht werden. Dazu ist der RV1-Trimmer auf Ihrer Elektronikkarte im Steuerkasten da.

Um die Kraft zu **verringern**, ist der RV1-Trimmer **gegen den Uhrzeigersinn (-)** zu drehen.

Um die Kraft zu **erhöhen**, ist der RV1-Trimmer **im Uhrzeigersinn (+)** zu drehen.

## 8.4 Einstellung des automatischen Torschließens

Das Öffnungssystem ist mit einer Funktion für das automatische Schließen des Tors versehen. Das Intervall zum Schließen kann durch Drehen des **RV2**-Trimmers auf der Elektronikkarte im Uhrzeigersinn eingestellt werden. Der Einstellbereich (Zeitintervall zum Schließen) kann von 0 bis

 <b>WICHTIG:</b>	<p>Alle Einstellungen können nur bei geschlossenem Garagentor ausgeführt werden. Überzeugen Sie sich davon, dass sich keine Person und kein Gegenstand im Arbeitsbereich befindet.</p> <p>Wenn das Öffnungssystem auf automatisches Schließen eingestellt wird, vergrößert sich die Gefahr für Personenverletzungen und Sachbeschädigungen! In diesem Fall raten wir, Sicherheitsfotозellen oder andere Sicherheitseinrichtungen zu installieren.</p>
 <b>ANMERKUNG:</b>	<p>Wenn die automatische Toschließfunktion eingestellt ist, reagiert das Öffnungssystem im Pause-Modus nicht auf Fernbedienung, Tastatur oder Schlüsselschalter.</p>

## 8.5 Abschließende Maßnahmen

Nachdem alle im vorigen Kapitel beschriebenen Installationsschritte ausgeführt worden sind, ist Folgendes zu machen:

- 1) Überprüfen Sie, ob alle elektrischen und mechanischen Anschlüsse (Schrauben usw.) sowie Kabel sicher befestigt sind.
- 2) Bringen Sie die Abdeckung des Motorkopfes wieder an.
- 3) Bringen Sie die Abdeckung des Steuerkastens wieder an.

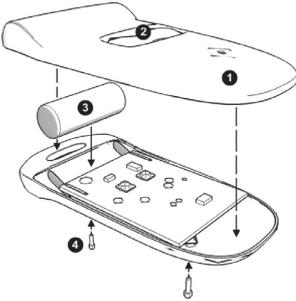
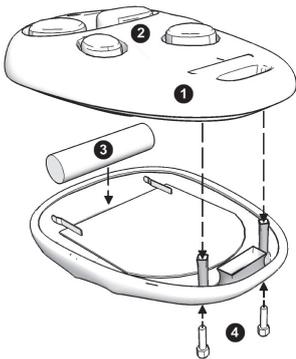
## 9 BENUTZUNG DER FERNBEDIENUNG

Das Garagentoröffnungssystem kann mit einer der beiden Fernbedienungen ausgestattet werden.

Die **6203 ROLLING** ist eine codierte Fernbedienung mit 2 Sendekanälen, die auf der Frequenz von 433 MHz arbeiten. Jede Taste kann benutzt werden, um eine andere Allducks-Öffnungseinrichtung zu bedienen.

Der Code, der geheim ist und nicht kopiert werden kann, wird automatisch aus mehr als einer Milliarde von möglichen Kombinationen ermittelt. Dieses System stellt sicher, dass nur eine Fernbedienung Ihr Öffnungssystem bedienen kann.

Die **6204 ROLLING** Fernbedienung hat dieselben Eigenschaften wie die 6203 Rolling, aber sie hat 4 Sendekanäle.

<p><b>Modell 6203:</b></p> 	<p>1 Blaue Kunststoffabdeckung                  2 Blaue Tasten                  3 Akku 12 V 23,5 mA.....1x                  4 Senkschrauben..... 2x</p>
<p><b>Modell 6204:</b></p> 	<p>1 Obere Kunststoffabdeckung                  2 Tasten.....4x                  3 Akku 12 V 27 mA.....1x                  4 Senkschrauben.....2x</p>

### 9.1 Löschen des Elektronikkartenspeichers (Löschen der Codes)

Wenn der Speicher der Elektronikkarte voll ist oder Sie Ihre Fernbedienung verlieren, muss der Speicher gelöscht werden. Dadurch werden alle gespeicherten Codes gelöscht, und sie müssen erneut eingegeben werden.

 <b>WICHTIG:</b>	<p>Bevor der Speicher gelöscht wird, muss das Tor geschlossen sein und stillstehen.</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------

- 1) Halten Sie die Taste **P1** etwa 20 Sekunden lang gedrückt, bis die **rote LED** ausgeht.
- 2) Lassen Sie die Taste **P1** los. Alle Codes sind gelöscht worden.
- 3) Geben Sie alle erforderlichen Codes ein, indem Sie das in Kapitel 8.1 beschriebene Verfahren anwenden.

# 10 FEHLERSUCHE

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
<p>1</p> <p><b>DAS GARAGENTOR LÄSST SICH NICHT ÖFFNEN ODER SCHLIESSEN (DAS SYSTEM FUNKTIONIERT NICHT)</b></p> <p>- gleich nach der Installation</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Stromkabel ist nicht richtig an die Hauptelektronikkarte im Steuerkasten angeschlossen</li> </ul>	Schließen Sie das Stromkabel an die Elektronikkarte im Steuerkasten an ( 7.1)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Stromkabel ist nicht richtig an die Sekundärelektronikkarte im Motorkopf angeschlossen</li> </ul>	Schließen Sie das Stromkabel an die Elektronikkarte im Motorkopf an ( 7.1)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Kabel des Akkus im Steuerkasten sind nicht richtig angeschlossen</li> </ul>	Schließen Sie die Akkukabel richtig an ( 5.2)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Akku im Steuerkasten ist nicht geladen</li> </ul>	Laden Sie den Akku ( 5.2)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schalter Nr. 1 und 2 auf der Elektronikkarte sind nicht unten</li> </ul>	Suchen Sie die Schalter und schalten beide nach unten ( 7.2)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Solartafelkabel ist entweder falsch an die Elektronikkarte oder falsch an den Anschlusskasten der Solartafel angeschlossen. Wenn Sie zwei Solartafeln haben, vergleichen Sie diese miteinander.</li> </ul>	Schließen Sie die Solartafelkabel richtig an ( 7.2)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Solartafel ist nicht richtig ausgerichtet. Wenn Sie zwei Solartafeln haben, vergleichen Sie sie auch miteinander.</li> </ul>	Richten Sie die Solartafel aus ( 7.2)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Fernbedienungscode ist falsch in der Elektronikkarte gespeichert</li> </ul>	Löschen Sie den Speicher der Elektronikkarte ( 9.1) und speichern den Code noch einmal ( 8.1)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Batterie der Fernbedienung ist entladen</li> </ul>	Wechseln Sie die Batterie der Fernbedienung ( 11.3)
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eines der Elektrokabel ist beschädigt</li> </ul>	Überprüfen Sie den Zustand der Kabel visuell, und/oder messen Sie sie mit einem Prüfgerät. Wenn eines von Ihnen beschädigt ist, tauschen Sie es gegen ein neues aus	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Funkübertragungssystem der Fernbedienung oder der Elektroniktafel ist fehlerhaft</li> </ul>	- Wenn Sie eine andere Fernbedienung haben, versuchen Sie es damit - Starten Sie das System durch Verbindung der Klemmen 1 und 3 mit einem kleinen Draht. Wenn das System funktioniert, ist die Fernbedienung fehlerhaft. Wenn nicht, ist der Empfänger fehlerhaft. Rufen Sie in beiden Fällen den Allducks Aftersale Service wegen mehr Informationen an.	
<p>2</p> <p><b>DAS GARAGENTOR LÄSST SICH NICHT ÖFFNEN ODER SCHLIESSEN (DAS SYSTEM FUNKTIONIERT NICHT)</b></p> <p>- nach einiger Zeit ohne Störung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Akku im Steuerkasten ist entladen.</li> <li>- wenn das Tor <u>geöffnet</u> ist, hören Sie aus dem Steuerkasten einen Piepton und die ROTE LED blinkt</li> <li>- wenn das Tor <u>geschlossen</u> ist, ist kein Ton zu hören, es blinkt nur die ROTE LED</li> </ul>	Laden Sie den Akku ( 5.2)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Sicherung des Steuerkastens ist geschmolzen</li> </ul>	Tauschen Sie die Sicherung gegen eine vom selben Typ (10AT). Die Sicherung befindet sich unter der blauen Abdeckung der Elektronikkarte.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Batterie der Fernbedienung ist entladen</li> </ul>	Wechseln Sie die Batterie der Fernbedienung ( 11.3)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Solartafel(n) ist (sind) falsch ausgerichtet.</li> </ul>	Richten Sie die Solartafel(n) aus ( 7.2)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eines der Elektrokabel ist beschädigt</li> </ul>	Überprüfen Sie den Zustand der Kabel visuell, und/oder messen Sie sie mit einem Prüfgerät. Wenn eines von Ihnen beschädigt ist, tauschen Sie es gegen ein neues aus
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Funkübertragungssystem der Fernbedienung oder der Elektroniktafel ist fehlerhaft</li> </ul>	- Wenn Sie eine andere Fernbedienung haben, versuchen Sie es damit - Starten Sie das System durch Verbindung der Klemmen 1 und 3 mit einem kleinen Draht. Wenn das System funktioniert, ist die Fernbedienung fehlerhaft. Wenn nicht, ist der Empfänger fehlerhaft. Rufen Sie in beiden Fällen den Allducks Aftersale Service wegen mehr Informationen an.	
<p>3</p> <p><b>DAS TOR LÄSST SICH ÖFFNEN, ABER NICHT SCHLIESSEN</b></p>	Ihr Öffnungssystem <b>IST NICHT</b> mit Solarfotovoltaik ausgestattet:	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Klemmen 2 und 3 der Elektronikkarte sind nicht durch eine Brücke (kleiner Draht) verbunden</li> </ul>	Verbinden Sie die Klemmen mit dem Originaldraht oder benutzen eine Büroklammer
	Ihr Öffnungssystem <b>IST</b> mit Solarfotovoltaik ausgestattet:	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Klemmen 2 und 3 der Elektronikkarte sind durch eine Brücke (kleiner Draht) verbunden</li> </ul>	Trennen Sie die Klemmen durch Entfernen der Brücke. Bewahren Sie die Brücke an einem sicheren Ort für später auf.	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Fotovoltaik sind falsch ausgerichtet oder verschmutzt</li> </ul>	Richten Sie die Fotovoltaik aus oder reinigen sie (siehe unabhängiges Handbuch für die Fotovoltaik)	

4 <b>DER AKKU IM STEUERKASTEN WIRD SCHNELL ENTLADEN</b>	• Die Tore werden zu oft geöffnet/geschlossen, und eine Solartafel reicht nicht aus	Kaufen und installieren Sie eine zweite Solartafel
	• Der Akku ist fehlerhaft	Rufen Sie Ihren örtlichen Händler oder die Allducks Aftersale Abteilung an, um Details zu erfahren (. 12)
5 <b>DIE FERNBEDIENUNG FUNKTIONIERT NICHT</b>	• Die Batterie in der Fernbedienung ist entladen	Wechseln Sie die Batterie (. 11.3)
	• Der Speicher der Elektronikarte ist voll	Löschen Sie den Speicher der Elektronikarte (. 9.1) und speichern den Code noch einmal (. 8.1)
	• Das Funkübertragungssystem der Fernbedienung oder der Elektroniktafel ist fehlerhaft	Versuchen Sie das System mit einer anderen Fernbedienung zu bedienen. Wenn Sie keine haben, starten Sie das System durch Verbindung der Klemmen 1 und 3 mit einem kleinen Draht. Wenn das System funktioniert, ist die Fernbedienung fehlerhaft. Wenn nicht, ist der Empfänger fehlerhaft. Rufen Sie in beiden Fällen den Allducks Aftersale Service wegen mehr Informationen an.

# 11 WARTUNG

## 11.1 Allgemeine Wartung

Überprüfen Sie **regelmäßig** (mindestens einmal alle sechs Monate):

- den Zustand aller elektrischen Kabel. Wenn Sie beschädigt sind, wechseln Sie sie gegen solche vom selben Typ.
- den Zustand aller mechanischen Verbindungselemente wie Schrauben und Muttern. Wenn erforderlich, ziehen Sie sie fest.

## 11.2 Solartafel

Überprüfen Sie **täglich** die Reinheit der Solartafel und reinigen sie, wenn nötig.

## 11.3 Fernbedienung

Außer dem **Batteriewechsel** braucht die Fernbedienung keine besondere Wartung. Um die Batterie zu wechseln, schrauben Sie die beiden Schrauben einfach mit einem kleinen Kreuzschlitzschraubendreher ab. Nehmen Sie die Batterie heraus und legen eine neue vom selben Typ ein.

## 11.4 Kette

Überprüfen Sie **regelmäßig** die Spannung der Kette. Wenn Sie beim Herunterdrücken mit dem Finger mehr als 1 cm nachgibt, ziehen Sie sie fest. Siehe Kapitel 6.9.

## 11.5 Kabel des manuellen Öffnungssystems

Überprüfen Sie **regelmäßig** den Zustand des Kabels für das manuelle Toröffnungssystem. Wenn das Kabel oder seine Schutzmuffe beschädigt ist, nehmen Sie einen Wechsel vor.

CE

### CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Herstellername: **DHA Srl**  
 Adresse: Corso Venezia 12 Milano Italia  
 www.ducatihome.it info@ducatihome.it

Der Unterzeichnete erklärt als Geschäftsführer unter seiner Haftung, dass die Produkte:  
**SOLAR GARAGE 8990**  
 mit den Vorschriften der folgenden gemeinschaftlichen Richtlinien konform ist:

• 98/37/EG (89/392/EWG geändert) RICHTLINIE 98/37/EG DES EUROPAPARLAMENTS UND DES EUROPARATES vom 22. Juni 1998 für die Annäherung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten bezüglich Maschinen.

Wie von der Richtlinie 98/37/EG vorgesehen, wird darauf hingewiesen, dass die Inbetriebsetzung des oben genannten Produkts erst gestattet ist, nachdem die Maschine, in die das Produkt eingliedert ist, als konform mit der Richtlinie 98/37/EG gekennzeichnet und erklärt worden ist.

Außerdem ist das Produkt mit den Vorschriften der folgenden gemeinschaftlichen Richtlinien konform:

**EMC**  
 EN55014-1-2006+A1:2009 EN55014-2-1997+A1+A2:2008 EN61000-3-2:2006+A1+A2:2009 EN61000-3-3:2008

**LVD -**  
 EN60335 1-2001+A13 2008 + A14 2010 EN60335-2-103:2003 +A11 2009 EN62233-2008

**R&TTE -RADIO**  
 EN301489-3V.1.4.1 EN 300 220-2V.2.1.2

**RoHS**

**FCC- USA Federal telecommunication commission**  
 FCC ID: **OLS137925764** Washington laboraqtories tested \*nur fur handsendes 6203  
**EUROPEAN SAFETY STANDARD-** EN 13241-1:2003 EN12445 - 12453

## 12 GARANTIE & AFTERSALE

Für DUCATI-Produkte wird eine Garantie von 24 Monaten ab Kaufdatum für Herstellungs- oder Materialfehler übernommen. Wenn eine Reparatur erforderlich ist, muss das Produkt zu einem unserer autorisierten Kundendienstzentren gebracht werden. Die autorisierten technischen Hilfszentren sind die einzigen Einrichtungen, die Garantiereparaturen durchführen können. Wenn Sie ein Problem haben oder die Kundendienstbüros Ihres Landes erreichen wollen, wenden Sie sich bitte an:

**DUCATI HOME AUTOMATION**  
**DHA Srl**  
 via Agrate 99/7 20863 Concorezzo (MB) ITALIEN  
 tel 0039/039/9633200 fax 039/039/9633219 info@ducatihome.it service@ducatihome.it

**Für alle Info und Service bitte schreiben sie direkt an:**

**die Adresse des After-Sales-Service in Ihrem Land zu erhalten, besuchen Sie bitte:**

**[www.torantriebeshop.de](http://www.torantriebeshop.de)**

**Für alle Info [info@torantriebeshop.com](mailto:info@torantriebeshop.com)**

Bedingungen Herstellergarantie

- 1) Die Garantie ist nur gültig, wenn zurückzuführen auf einen Defekt Ursprung des Erzeugnisses
  - 2) Gültigkeitsdauer der Garantie beträgt 2 Jahre ab dem Datum des Verkaufs.
  - 4) Die Verpflichtungen des Herstellers ist auf die Reparatur beschränkt oder, nach seiner Wahl, ersetzen Sie die Teile / defekte Teile für Mängel der Ware oder einer Komponente. Die Rückzahlung eines defekten Produkts ist nie anwendbar.
  - 5) Die Kosten für den Transport, Installation oder Wartung an diesem Produkt sind nicht durch die Garantie abgedeckt sind und die Verantwortung ausschließlich der Kunde oder Händler und kann nicht an den Produzenten in Rechnung gestellt.
  - 6) Die Garantie wird sofort ungültig, wenn:  
 Missbrauch, unsachgemäße Installation, Änderungen oder installieren Standort oder Nutzung von Strukturen nicht mit denen in der Bedienungsanleitung aufgeführt entsprechen. Sind nicht berechtigt, Reparaturen von einem Service-Center durchgeführt offiziell anerkannt
  - 7) Die Garantie deckt nicht die Kosten für: Installation, Reparatur, Prüfung, Wartung, Transport, Versand oder zurück zum Service-Centers nicht durch die Garantie Teile, die als Verschleiß wie Sicherungen, Batterien abgedeckt, Bürsten, Glühbirnen, etc.;
- Die Garantie gilt nicht für Schäden am Produkt, wenn sie von Faktoren, die nicht auf das Produkt selbst, wie generiert: stoß-und bruchsfest durch eine externe Kraft verursacht wird, verursacht Schäden durch Feuer, Feuchtigkeit, Eindringen von Wasser, natürliche Phänomene wie Stürme , Blitzschlag oder statische Entladung, Funkstörungen, Kurzschluss durch ein defektes Netzteil oder die Variation in der Versorgungsspannung oder sonstige Umstände außerhalb der Kontrolle des Herstellers verursacht.

**Verfahren zu beachten:**

**1° Aktivieren Sie Ihre Garantie durch die Registrierung auf der Website**

**[www.torantriebeshop.com](http://www.torantriebeshop.com)**

Wenn Sie Hilfe anfordern und Nachfrage als Sicherheit für ein Produkt getroffen:

**Es ist ratsam, in direktem Kontakt (KUNDEN-SERVICE) Service-Center erhalten zu vermeiden, gehen durch die Intervention des Vertalers die verlangsamt den Prozess der Lösung des Problems.**

- 1) auf die Website und sehen Sie unsere tipps für die schnelle Lösung von Problemen
- 2) Ihre Garantie über das Formular auf dieser Webseite senden Amtshilfeersuchen beschreiben Sie Ihr Problem
- 3) das Service-Center werden Sie für eine schnelle Lösung des Problems zu kontaktieren und ggf. werden wir angeben, welche Komponente sollte für die Inspektion und Reparatur / Ersatz geschickt werden
- 4) senden das Stück nach den Anweisungen, um das Service-Center und Ihr Land
- 5), wenn im Rahmen der Garantie repariert oder Service-Center ersetzt werden, wenn außerhalb der Garantiezeit senden wir Ihnen ein Angebot für die Reparatur.

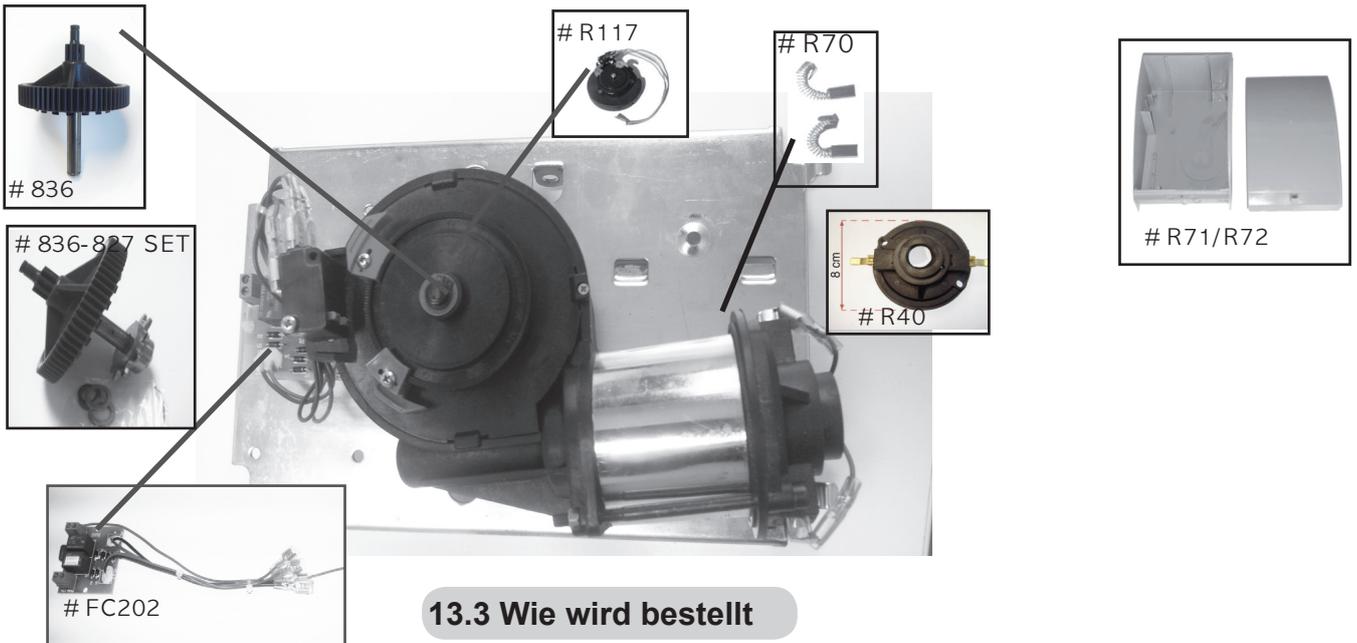
**schreiben sie direkt an:**

**[info@torantriebeshop.com](mailto:info@torantriebeshop.com)**

# 13 ERSATZTEILE UND OPTIONALES ZUBEHÖR

## 13.1 Ersatzteile

<b>BEFESTIGUNGSSET</b> 		<b>MOTORKOPF</b> 	
<b>SCHIENENSET</b> 		<b>KOMPLETTER MOTOR</b> 	
<b>KETTE</b> 	<b>KETTENROLLE</b> 	<b>ELEKTRONIKKARTE</b> 	



### 13.3 Wie wird bestellt

Wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches Geschäft oder an das nationale Kundendienstzentrum von DUCATI oder an DUCATI firma um mehr Informationen über den in Ihrem Land gebotenen Service zu erhalten. Anmerkung: In Ihren örtlichen Geschäften gibt es nicht alles optionale Zubehör oder alle Ersatzteile. Wenn Ihr Händler irgendwelches Zubehör nicht hat, besuchen Sie uns bitte auf

[www.torantriebeshop.com](http://www.torantriebeshop.com)  
[de.ducatihome.it](http://de.ducatihome.it)

## 13.2 Optionales Zubehör



**STILO 6025**  
Antenne für FLASH Blinkleuchte  
mit 3m Kabel

**FLASH 7500/12V**  
Blinkleuchte 12V



**STILO 6023**  
Universal-Antenne mit 5m Kabel



**SW7120**  
Paar Lichtschranken für Solar System



**6040ROL**  
Rolling Code 4-Kanal-Empfänger  
433.92MHz



**SW5000**  
Schlüsselschalter



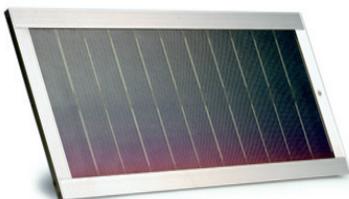
**SW6500**  
1 Canal radio Rolling Code Codenschloss  
433.92MHz



**6203ROL**  
2-Kanal-Funksteuerung  
Rolling Code 433.92MHz



**6204**  
4Kanal-Funksteuerung  
Rolling Code 433.92MHz



**SW7910**  
1Solar Tafel



**992013**  
90cm Erweiterung



**992012**  
Überdachungsarm



**12V/7AH**  
12V 7A Batterie

## 13.3 Wie wird bestellt

Wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches Geschäft oder an das nationale Kundendienstzentrum von DUCATI oder an DUCATI um mehr Informationen über den in Ihrem Land gebotenen Service zu erhalten. Anmerkung: In Ihren örtlichen Geschäften gibt es nicht alles optionale Zubehör oder alle Ersatzteile. Wenn Ihr Händler irgendwelches Zubehör nicht hat, besuchen Sie uns bitte auf

<https://ducatihome.it>  
[info@ducatihome.it](mailto:info@ducatihome.it)

# DUCATI

## HOME AUTOMATION

Entdecken Sie alle Produkte und den vielen Angebote auf der Website:  
**auf der Website können Sie:**

- Anmelden Sie sich um ihre garantie zu aktivieren
- Anmelden Sie sich und erhalten Rabatte und Sonderangebote
- Anzeige und Download von Handbüchern und technischen daten
- Finden Sie die Service-Center in Ihrem Land
- Senden Sie direkte Anfragen für Unterstützung
- Hier finden Sie Tipps
- Ersatzteilen oder Zubehör Kaufen, die nicht aus dem Automaten zur Verfügung
- Entdecken Sie die neue Palette DUCATI

<https://de.ducatihome.it>

